

VR32



■ ■ ■ ■ ■ DE;AT;CH;BE;FR;NL;ES;TR;GB



Für den Fachhandwerker

Installationsanleitung

Buskoppler modulierend

DE;AT;  
CH;BE

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Hinweise zur Dokumentation ..</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>Elektrische Installation .....</b>	<b>9</b>
1.1	Aufbewahrung der Unterlagen ..	3	5.1	Buskoppler anschließen (Kaskade)	9
1.2	Verwendete Symbole.....	4	5.2	Buskoppler anschließen (1.16 Anlage)	9
			5.3	Busadresse einstellen .....	10
<b>2</b>	<b>Gerätebeschreibung .....</b>	<b>4</b>	<b>6</b>	<b>Recycling und Entsorgung ....</b>	<b>11</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4			
2.2	CE-Kennzeichnung.....	4			
2.3	Anwendung.....	4			
2.4	Lieferumfang und Zubehör .....	5			
2.5	Anschlüsse und Funktionselemente	5			
<b>3</b>	<b>Sicherheitshinweise/Vorschriften</b>	<b>6</b>			
3.1	Sicherheitshinweise.....	6			
3.2	Vorschriften .....	6			
<b>4</b>	<b>Montage .....</b>	<b>7</b>			
4.1	Buskoppler montieren.....	7			

# 1 Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation. In Verbindung mit dieser Installationsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.

**Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.**

**Achtung!**

**Beachten Sie besonders das Kapitel 5 „Elektrische Installation“, um Schädigungen aller am Bus angeschlossenen Geräte zu vermeiden.**

**Die Montage, der elektrische Anschluss und die Erstinbetriebnahme dürfen nur durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt werden.**

**Mitgelte Unterlagen****Für den Anlagenbetreiber:**

Die jeweiligen Bedienungsanleitungen der verschiedenen Anlagenkomponenten sind beim Betrieb der Anlage zu beachten.

**Für den Fachhandwerker:**

Die jeweiligen Installationsanleitungen der verschiedenen Anlagenkomponenten sind bei der Montage und Inbetriebnahme zu beachten.

**Achtung!**

**Beachten Sie besonders die Installationsanleitung des Heizgerätes und des busmodularen Reglers.**

**1.1 Aufbewahrung der Unterlagen**

Geben Sie bitte diese Installationsanleitung an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitung bei Bedarf zur Verfügung steht.

## 1.2 Verwendete Symbole

Beachten Sie bitte bei der Installation des Gerätes die Sicherheitshinweise in dieser Installationsanleitung!



### **Gefahr!**

**Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!**



### **Achtung!**

**Mögliche gefährliche Situation für Produkt und Umwelt!**



### **Hinweis!**

**Nützliche Informationen und Hinweise.**

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

## 2 Gerätebeschreibung

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Buskoppler VR 32 ermöglicht es, bis zu 16 eBUS-Heizgeräte mit einem eBUS zu verbind-

den. Durch den Adressschalter kann jedem Gerät eine eigene Adresse zugewiesen werden. Jede darüberhinausgehende Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist verboten.

### 2.2 CE-Kennzeichnung

Der Buskoppler modulierend VR 32 entspricht bei Berücksichtigung der zutreffenden Installationsvorschriften den Anforderungen der relevanten Richtlinien und Normen.

### 2.3 Anwendung

Sie können den Buskoppler modulierend VR 32 zur Systemerweiterung der Regler auroMATIC 620 bzw. calorMATIC 630 einsetzen. Der VR 32 ermöglicht die Kommunikation des zentralen Regelgerätes mit der eBUS-Schnittstelle der Vaillant Heizgeräte. Bei Heizgeräten mit eBUS-Schnittstelle können Sie den Buskoppler VR 32 auch in Verbindung mit vnetDIALOG zur Überwachung und Fernparametrierung einsetzen.

Der VR 32 besteht aus einer Platine mit Anschlussklemme und Anschlusskabel.

calorMATIC 630: Wenn mehr als zwei Heizgeräte in Kaskade geschaltet werden, ist für jedes Heizgerät ein Buskoppler erforderlich, der die Verbindung zwischen eBUS und Heizgerät (Westernbuchse X30) herstellt. Sie können bis zu sechs VR32 an den Regler anschließen.

auroMATIC 620: Wenn zwei bis sechs Heizgeräte in Kaskade geschaltet werden, ist je Heizgerät ein Buskoppler VR32 erforderlich, der die Verbindung zwischen eBUS und Heizgerät (Westernbuchse X30) herstellt. Sie können bis zu acht Buskoppler VR32 an den Regler anschließen. Der Buskoppler VR32 wird direkt in die Schaltleiste des Heizgerätes eingebaut. Er kommuniziert mit dem Regler über den eBUS. Am VR32 muss mittels eines Drehschalters eine eindeutige Busadresse eingestellt werden. Alle weiteren Einstellungen nehmen Sie am zentralen Regelgerät vor.

## 2.4 Lieferumfang und Zubehör

- Überprüfen Sie den Lieferumfang des Buskopplers.

- 1 Buskopplerplatine VR32
- 1 Anschlussklemme für eBUS-Leitung
- 2 Anschlusskabel für Heizgerät (RJ9 - RJ9)
- 1 Einbauclick

## 2.5 Anschlüsse und Funktionselemente

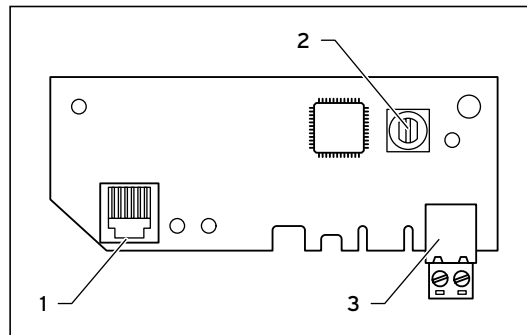


Abb. 2.1 Anschlüsse

### Legende:

- 1 Steckplatz zum Anschluss an das Heizgerät
- 2 Adressschalter
- 3 Anschlussklemme Busleitung

### 3 Sicherheitshinweise/Vorschriften

Der Buskoppler muss von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb montiert werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

#### 3.1 Sicherheitshinweise



##### **Gefahr!**

**Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen! Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und vor Wiedereinschalten sichern.**

**Das Betätigen der Netzschalter an den Regelgeräten reicht nicht aus, um alle Klemmen des Systems spannungsfrei zu schalten.**

#### 3.2 Vorschriften

##### **In Deutschland:**

Für die Elektroinstallation sind die Vorschriften des VDE sowie der EVU zu beachten.

##### **In Österreich:**

In Österreich sind für die Elektroinstallation die Vorschriften des ÖVE sowie der EVU zu beachten.

##### **In der Schweiz:**

In der Schweiz sind die Vorschriften des Schweizer Elektrotechnischen Vereins, SEV, einzuhalten.

##### **In Belgien:**

In Belgien sind bei der Installation die geltenden ARAB-Vorschriften zu beachten.

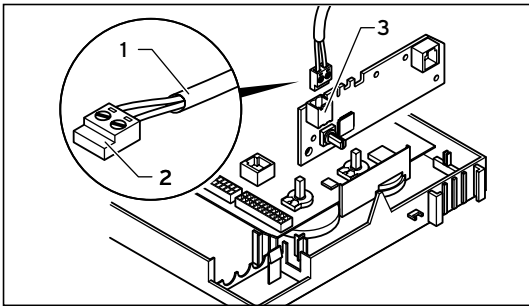
Für die Verdrahtung sind handelsübliche Leitungen zu verwenden. Die Busleitung darf einen Mindestquerschnitt von 0,75 mm<sup>2</sup> nicht unter- und eine maximale Länge von 300 m nicht überschreiten.

Anschlussleitungen mit 230 V und Fühler- bzw. Busleitungen müssen ab einer Länge von 10 m separat geführt werden.

## 4 Montage

### 4.1 Buskoppler montieren

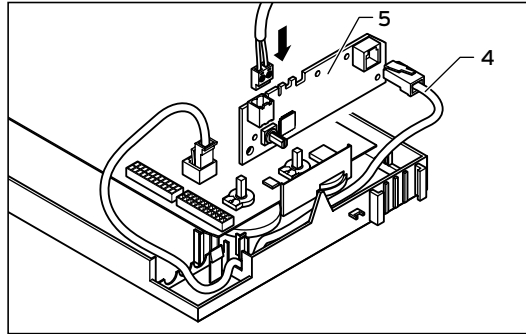
- Öffnen Sie den Schaltkasten des Heizgerätes gemäß der Installationsanleitung des Heizgerätes.



**Abb. 4.1 Busleitung an der Anschlussklemme im Heizgerät anschließen**

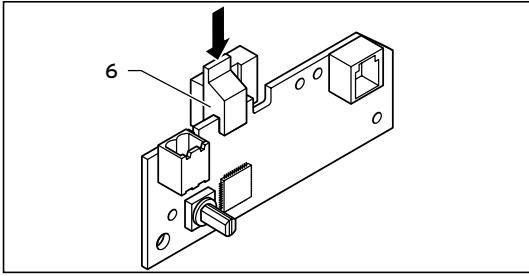
- Schließen Sie die Busleitung (1) an der beiliegenden Anschlussklemme (2) an.
- Stecken Sie die Anschlussklemme (2) der Busleitung in den Steckplatz (3) auf der Buskopplerplatine.

- Stellen Sie die Busadresse ein, wie in Abschnitt 5.2 beschrieben.



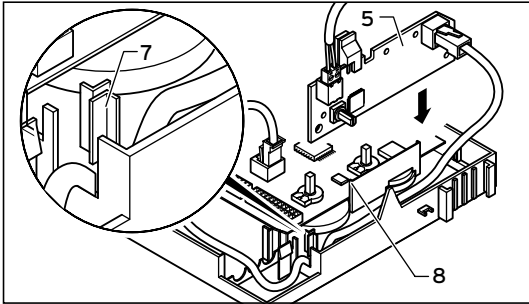
**Abb. 4.2 Buskopplerplatine einbauen**

- Verbinden Sie den Buskoppler und das Heizgerät mit dem beiliegenden Kabel (4). Die Buchse am Heizgerät ist mit X30 gekennzeichnet.
- Bauen Sie die Buskopplerplatine (5) in den Schaltkasten ein.



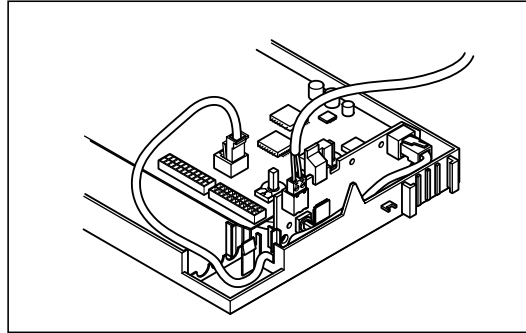
**Abb. 4.3** Clip an der Buskopplerplatine befestigen

- Schieben Sie dazu den Befestigungsclip (6) auf die Kerbe in der Buskopplerplatine.



**Abb. 4.4** Buskopplerplatine einbauen

- Schieben Sie die Buskopplerplatine (5) in die Führung (7) unten im Schaltkasten und achten Sie darauf, dass der Befestigungsclip in die Kerbe (8) der Trennwand im Schaltkasten fasst.



**Abb. 4.5** Buskopplerplatine eingebaut

## 5 Elektrische Installation

### 5.1 Buskoppler anschließen (Kaskade)

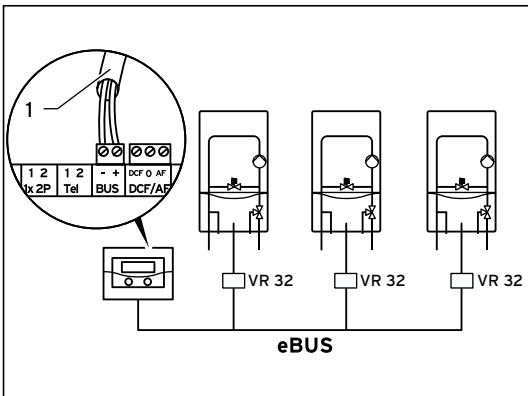


Abb. 5.1 Buskoppler anschließen (Kaskade)

- Schließen Sie die Busleitung (1) im busmodularen Regler an (Klemmenbezeichnung: BUS).

- Nur bei Kombination mit vrnetDIALOG: Schließen Sie den Buskoppler an die Busleitung im vrnetDIALOG an.

**Hinweis!**  
Der eBUS kann an einer beliebigen Stelle des Systems verzweigt werden.

### 5.2 Buskoppler anschließen (1..16 Anlage)

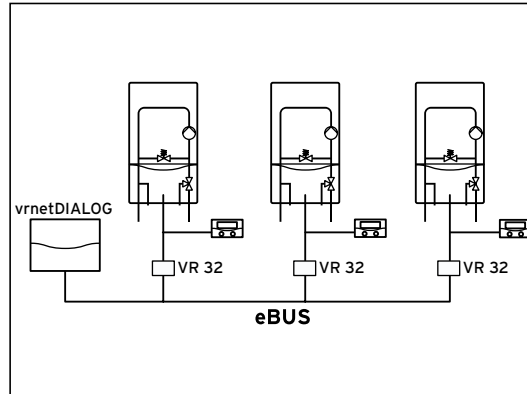


Abb. 5.2 Buskoppler anschließen (1..16 Anlage)

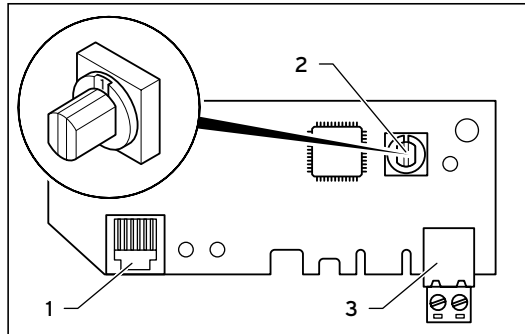
- Verbinden Sie die Busleitung des Reglers mit dem eBUS-Anschluss des Heizgerätes.
- Verbinden Sie die Busleitung des Buskopplers mit der Busleitung im vernetDIALOG.

**Hinweis!**

**An den eBUS zwischen vernetDIALOG und VR 32 dürfen keine weiteren Geräte angeschlossen werden!**

### 5.3 Busadresse einstellen

Die Kommunikation innerhalb des Systemes erfolgt über einen eBUS. Damit eine einwandfreie Kommunikation zwischen allen Komponenten erfolgen kann, müssen Sie dem jeweiligen Buskoppler eine eindeutige Adresse geben.



**Abb. 5.3 Busadresse einstellen**

**Legende:**

- 1 Steckplatz zum Anschluss an das Heizgerät
- 2 Adressschalter
- 3 Anschlussklemme Busleitung

- Stellen Sie die Adressschalter (**2**) der angeschlossenen Buskoppler auf unterschiedliche Adressen mit fortlaufender Nummer ein - das erste Gerät mit 1, das zweite mit 2.

Die eingestellte Adresse findet sich bei vernetDIALOG im Internet wieder oder gibt bei calorMATIC 630 / auroMATIC 620 die Position in einer Kaskadenregelung an (Gerät 1, Gerät 2, ...).

In Kombination mit einer Kaskadenregelung ist der gültige Einstellbereich auf die Adressen 1 bis 8 beschränkt. Bei vernetDIALOG (ohne Kaskadenregler) ist der gesamte Einstellbereich (1 bis 16) gültig, wobei die 0 auf dem Adresschalter die Position 16 darstellt.

## 6 Recycling und Entsorgung

Sowohl der Vaillant Buskoppler als auch die zugehörige Transportverpackung bestehen zum weitaus überwiegenden Teil aus recyclefähigen Rohstoffen.

### Gerät

Der Vaillant Buskoppler gehört nicht in den Hausmüll. Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt wird.

### Verpackung

Sorgen Sie dafür, dass die Verpackung einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt wird.



Pour l'installateur

Notice d'installation

Coupleur de bus modulaire

FR;BE;CH

## Table des matières

<b>1</b>	<b>Remarques relatives à la documentation.....</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>Installation électrique.....</b>	<b>9</b>
1.1	Conservation des documents ...	3	5.1	Raccordement du coupleur de bus (en cascade) .....	9
1.2	Symboles utilisés .....	4	5.2	Raccordement du coupleur de bus (installation 1..16) .....	10
<b>2</b>	<b>Description de l'appareil.....</b>	<b>4</b>	5.3	Paramétrage de l'adresse du bus	10
2.1	Utilisation conforme de l'appareil	4	<b>6</b>	<b>Recyclage et mise au rebut ...</b>	<b>11</b>
2.2	Marquage CE.....	4			
2.3	Application .....	4			
2.4	Etendue de livraison et accessoires .....	5			
2.5	Raccordements et éléments fonctionnels .....	5			
<b>3</b>	<b>Consignes de sécurité/ Instructions.....</b>	<b>6</b>			
3.1	Consignes de sécurité.....	6			
3.2	Consignes .....	6			
<b>4</b>	<b>Montage.....</b>	<b>7</b>			
4.1	Montage du coupleur de bus....	7			

## 1 Remarques relatives à la documentation

Les indications suivantes vous guideront à travers l'ensemble de la documentation. D'autres documents sont valables en complément de cette notice d'installation.

**Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages imputables au non-respect des présentes instructions.**



### Attention !

**Veillez lire attentivement le chapitre 5 « Installation électrique », afin d'éviter tout dégât sur l'ensemble des appareils raccordés au bus.**

**Le montage, le raccordement électrique et la première mise en service ne doivent être effectués que par un installateur agréé.**

### Documents associés

#### Pour l'utilisateur :

La notice d'emploi correspondant aux divers composants de l'installation doit être consultée lors de la mise en service de l'installation.

#### Pour l'installateur :

La notice d'installation correspondant aux divers composants de l'installation doit être consultée lors du montage et de la mise en fonctionnement.



### Attention !

**Soyez particulièrement attentif à la notice d'installation de l'appareil de chauffage et du régulateur à bus modulaire.**

### 1.1 Conservation des documents

Veillez transmettre cette notice d'installation à l'utilisateur. Celui-ci se charge de sa conservation pour que l'on puisse la consulter si le besoin se présente.

#### 1.2 Symboles utilisés

Lors de l'installation de l'appareil, veuillez respecter les consignes de sécurité stipulées dans la présente notice d'installation !



#### **Danger !**

**Danger de mort et risque de blessures !**

---



#### **Attention !**

**Danger potentiel pour le produit et l'environnement !**

---



#### **Remarque**

**Informations et remarques utiles.**

- Ce symbole indique une activité nécessaire

## 2 Description de l'appareil

### 2.1 Utilisation conforme de l'appareil

Le coupleur de bus VR 32 permet de connecter jusqu'à 16 appareils de chauffage eBUS avec un eBUS. Le commutateur d'adresse permet d'attribuer une adresse propre à chaque appareil.

Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et est strictement interdite.

### 2.2 Marquage CE

Le coupleur de bus modulaire VR 32 répond, sous réserve de respect des consignes d'installation, aux exigences des directives et normes pertinentes.

### 2.3 Application

Vous pouvez utiliser le coupleur de bus modulaire VR 32 pour l'extension du système de régulation auroMATIC 620 ou calorMATIC 630. Le modèle VR32 permet la communication entre l'appareil de régulation centrale et l'interface eBUS des appareils de chauffage Vaillant. Pour les appareils de chauffage équipés d'une interface eBUS, vous pouvez également utiliser le coupleur de bus VR 32 en conjonction avec le modèle vrnetDIALOG pour la surveillance et le paramétrage à distance. Le modèle VR 32 est composé d'une platine avec borne de raccordement et câble de raccordement.

calorMATIC 630 : lorsque plus de deux appareils de chauffage sont commutés en cascade,

un coupleur de bus est nécessaire pour chaque appareil de chauffage ; il établit la liaison entre l'eBus et l'appareil de chauffage (douille Western X30). Vous pouvez raccorder jusqu'à six VR 32 au régulateur.

auroMATIC 620 : lorsque deux à six appareils de chauffage sont commutés en cascade, un coupleur de bus VR 32 est nécessaire pour chaque appareil de chauffage ; il établit la liaison entre l'eBus et l'appareil de chauffage (douille Western X30). Vous pouvez raccorder jusqu'à huit coupleurs de bus VR32 au régulateur. Le coupleur de bus VR32 est monté directement dans la barre de contrôle de l'appareil de chauffage. Sa communication avec le régulateur est établie par eBUS. Une adresse de bus intelligente doit être paramétrée sur le VR32 par le biais d'un sélecteur. Tous les autres réglages sont effectués sur la centrale de thermorégulation.

#### 2.4 Etendue de livraison et accessoires

- Vérifiez l'intégralité du colissage du coupleur de bus.
- 1 platine de coupleur de bus VR32

- 1 borne de raccordement pour câble eBUS
- 2 câbles de raccordement pour appareil de chauffage (RJ9 - RJ9)
- 1 clip de montage

#### 2.5 Raccordements et éléments fonctionnels

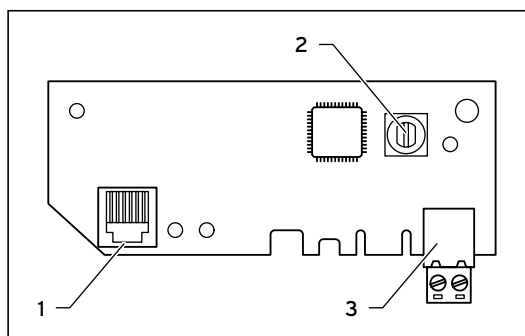


Fig. 2.1 Raccordements

#### Légende :

- 1 Prise pour raccordement à l'appareil de chauffage
- 2 Commutateur d'adresse
- 3 Borne de raccordement du câble bus

### 3 Consignes de sécurité/ Instructions

Seul un installateur sanitaire agréé portant la responsabilité des normes et des prescriptions en vigueur est autorisé à monter le coupleur de bus. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages liés au non respect de la présente notice.

#### 3.1 Consignes de sécurité



**Danger !**

**Danger de mort par électrocution au niveau des raccords conducteurs de tension.**

**Couper l'alimentation électrique avant d'effectuer les travaux sur l'appareil et le bloquer pour empêcher toute remise sous tension.**

**Il ne suffit pas d'appuyer sur le commutateur secteur des appareils de régulation pour mettre hors tension toutes les bornes du système.**

#### 3.2 Consignes

**En France :**

Veillez respecter les prescriptions relatives aux installations électriques en vigueur dans votre pays.

**En Belgique :**

Pour la Belgique, il convient d'observer les prescriptions ARAB en vigueur.

**En Suisse :**

Pour la Suisse, les prescriptions d'Electrosuisse, SEV doivent être respectées.

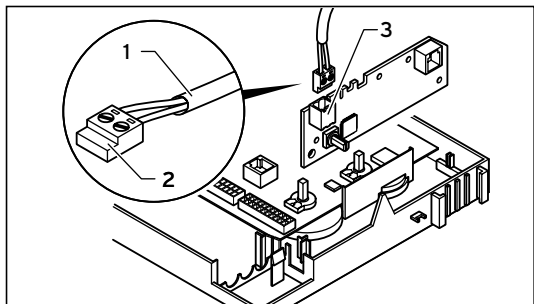
Des câbles standard doivent être utilisés pour le câblage. La section du câble bus ne doit pas être inférieure à 0,75 mm<sup>2</sup> et sa longueur ne doit pas dépasser 300 m.

Les câbles de raccordement de 230 V et les câbles de sonde ou de bus doivent être posés séparément à partir d'une longueur de 10 m.

## 4 Montage

### 4.1 Montage du coupleur de bus

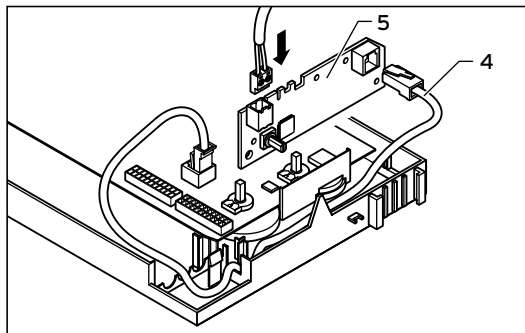
- Ouvrez la boîte de commande de l'appareil de chauffage conformément à la notice d'installation de celui-ci.



**Fig. 4.1 Raccordement du câble bus à la borne de raccordement de l'appareil de chauffage**

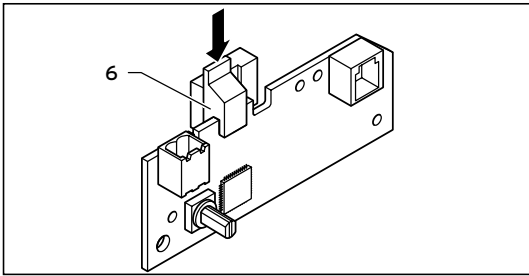
- Raccordez le câble de bus (1) à la borne de raccordement (2) fournie.
- Branchez la borne de raccordement (2) du câble bus sur la prise (3) sur la platine du coupleur de bus.

- Paramétrez l'adresse du bus en vous conformant à la description de la section 5.2.



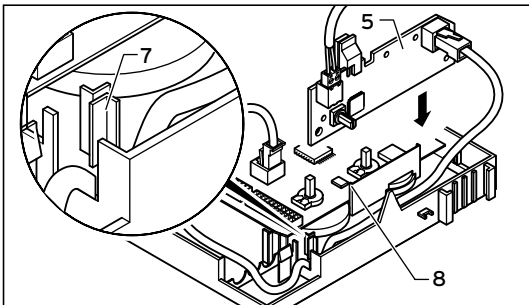
**Fig. 4.2 Montage de la platine du coupleur de bus**

- Raccordez le coupleur de bus et l'appareil de chauffage au câble joint à ceux-ci (4). Le marquage X30 figure sur la douille de l'appareil de chauffage.
- Montez la platine du coupleur de bus (5) dans la boîte de commande.



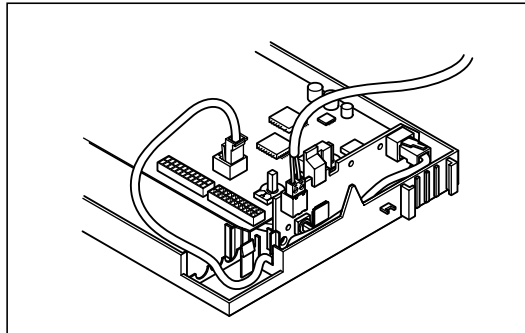
**Fig. 4.3 Fixation du clip à la platine du coupleur de bus**

- Faites coulisser le clip de fixation (6) dans l'encoche de la platine du coupleur de bus.



**Fig. 4.4 Montage de la platine du coupleur de bus**

- Faites coulisser la platine du coupleur de bus (5) dans le passage (7) sous le boîtier de commande et veillez à ce que le clip de fixation tienne bien dans l'encoche (8) de la cloison du boîtier de commande.



**Fig. 4.5 Platine du coupleur de bus montée**

## 5 Installation électrique

### 5.1 Raccordement du coupleur de bus (en cascade)

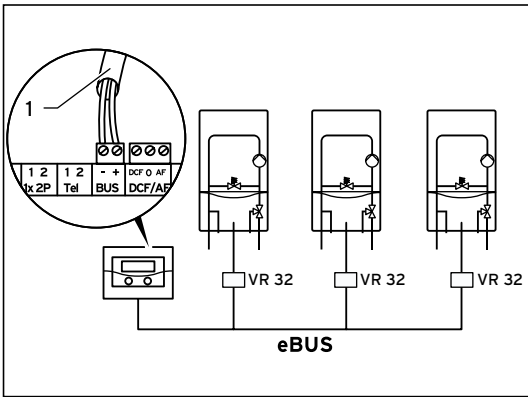


Fig. 5.1 Raccordement du coupleur de bus (en cascade)

- Raccordez le câble de bus (1) au régulateur à bus modulaire (marquage sur la borne : BUS).

- En conjonction avec vrnetDIALOG uniquement : Raccordez le coupleur de bus au câble de bus dans vrnetDIALOG.



#### Remarque

La ramification de l'eBUS peut être effectuée à tout endroit du système.

### 5.2 Raccordement du coupleur de bus (installation 1..16)

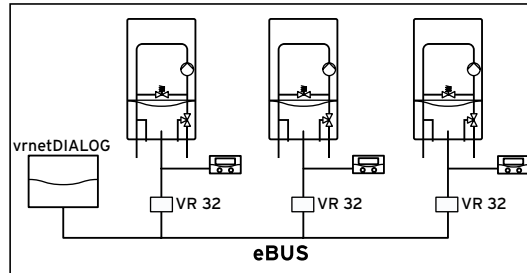


Fig. 5.2 Raccordement du coupleur de bus (installation 1..16)

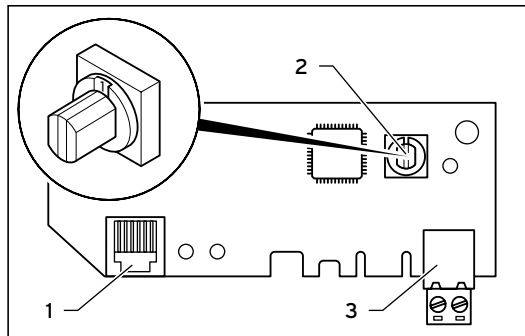
- Branchez le câble bus du régulateur sur la prise eBUS de l'appareil de chauffage.
- Reliez le câble bus du coupleur de bus au câble bus dans vrnetDIALOG.

**Remarque**

**Aucun autre appareil ne doit être raccordé au eBUS entre vrnetDIALOG et VR 32 !**

### 5.3 Paramétrage de l'adresse du bus

La communication au sein du système s'effectue via l'eBus. Afin de garantir une communication sans faille entre tous les composants, vous devez attribuer à chaque coupleur de bus une adresse intelligible.



**Fig. 5.3 Réglage de l'adresse du bus**

**Légende :**

- 1 Prise pour raccordement à l'appareil de chauffage
- 2 Commutateur d'adresse
- 3 Borne de raccordement du câble bus

- Réglez le commutateur d'adresse (2) du coupleur de bus raccordé en lui attribuant différentes adresses à l'aide de numéros allant dans l'ordre croissant ; le premier appareil sur 1, le deuxième sur 2.

Pour le vrnetDIALOG, l'adresse attribuée se trouve sur internet ; sur le calorMATIC 630 / auroMATIC 620, elle indique la position de l'appareil dans une régulation en cascade (appareil 1, appareil 2, ...).

Dans le cas d'une régulation en cascade, la plage de réglage est limitée aux adresses 1 à 8. Pour vrnetDIALOG (sans régulateur en cascade) la plage de réglage est disponible dans son intégralité (1 à 16), le commutateur d'adresse indiquant 0 pour la position 16.

## 6 Recyclage et mise au rebut

Le coupleur de bus Vaillant est fabriqué pour l'essentiel dans des matériaux recyclables, au même titre que son emballage de transport.

### Appareil

Le coupleur de bus Vaillant ne doit pas être mis au rebut avec les ordures ménagères. Veillez à ce que l'appareil soit recyclé conformément aux prescriptions en vigueur.

### Emballage

Veillez à ce que l'emballage soit recyclé conformément aux prescriptions en vigueur.



Per il tecnico abilitato

Istruzioni per l'installazione

Accoppiatore bus modulante

CH;IT

**Indice**

<b>1</b>	<b>Avvertenze sulla documentazione .....</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>Installazione elettrica.....</b>	<b>9</b>
1.1	Conservazione della documentazione.....	3	5.1	Collegamento dell'accoppiatore bus (cascata).....	9
1.2	Simboli impiegati.....	4	5.2	Collegamento dell'accoppiatore bus (impianto 1..16) .....	10
<b>2</b>	<b>Descrizione dell'apparecchio ..</b>	<b>4</b>	5.3	Impostazione dell'indirizzo bus..	11
2.1	Impiego conforme alla destinazione .....	4	<b>6</b>	<b>Riciclaggio e smaltimento ....</b>	<b>12</b>
2.2	Marcatura CE .....	4			
2.3	Impiego .....	4			
2.4	Accessori a corredo.....	5			
2.5	Collegamenti ed elementi funzionali.....	5			
<b>3</b>	<b>Avvertenze per la sicurezza/ norme .....</b>	<b>6</b>			
3.1	Avvertenze per la sicurezza.....	6			
3.2	Norme .....	6			
<b>4</b>	<b>Montaggio .....</b>	<b>7</b>			
4.1	Montaggio dell'accoppiatore bus	7			

## 1 Avvertenze sulla documentazione

Le seguenti avvertenze sono indicative per tutta la documentazione.

Consultare anche la documentazione integrativa valida in combinazione con queste istruzioni per l'installazione.

**Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni insorti a causa della mancata osservanza di queste istruzioni.**



### Attenzione!

**Osservare in particolare il capitolo 5 "Installazione elettrica" per prevenire danni a tutti gli apparecchi collegati al bus.**

**Il montaggio, il collegamento elettrico e la prima messa in servizio devono essere effettuati unicamente da un tecnico abilitato e qualificato ai sensi di legge.**

### Documentazione integrativa Per l'utente dell'impianto

Durante il funzionamento dell'impianto devono essere osservate tutte le istruzioni per l'uso relative ai diversi componenti dell'impianto.

### Per il tecnico abilitato

Per il montaggio e la messa in servizio devono essere osservate tutte le istruzioni per l'installazione relative ai diversi componenti dell'impianto.



### Attenzione!

**Osservare in particolare le istruzioni per l'installazione dell'apparecchio di riscaldamento e della centralina modulare a bus.**

### 1.1 Conservazione della documentazione

Consegnare queste istruzioni per l'installazione all'utente dell'impianto. Egli si assume la responsabilità per la conservazione delle istruzioni acciocché esse siano sempre a disposizione in caso di necessità.

### 1.2 Simboli impiegati

Per l'installazione dell'apparecchio si prega di osservare le avvertenze per la sicurezza contenute in queste istruzioni per l'installazione!



#### **Pericolo!**

**Immediato pericolo di morte.**



#### **Attenzione!**

**Possibili situazioni di pericolo per il prodotto e per l'ambiente.**



#### **Avvertenza**

**Informazioni e avvertenze utili.**

- Simbolo per un intervento necessario.

## 2 Descrizione dell'apparecchio

### 2.1 Impiego conforme alla destinazione

L'accoppiatore bus VR32 permette di collegare fino a 16 apparecchi di riscaldamento eBUS con un eBUS. Grazie allo switch d'assegnazione degli indirizzi ad ogni apparecchio può

essere assegnato un proprio numero.

Qualsiasi altro impiego è da considerarsi non conforme alla destinazione ed è vietato.

### 2.2 Marcatura CE

L'accoppiatore bus modulante VR 32 funziona conformemente ai requisiti delle relative direttive e norme, a condizione che vengano osservate le corrispondenti norme per l'installazione.

### 2.3 Impiego

È possibile impiegare l'accoppiatore bus modulante VR 32 per l'estensione del sistema delle centraline auroMATIC 620 oppure calorMATIC 630. Il VR 32 rende possibile la comunicazione tra la centralina di regolazione centrale e l'interfaccia eBUS degli apparecchi di riscaldamento Vaillant. Per gli apparecchi di riscaldamento con interfaccia eBUS è anche possibile impiegare l'accoppiatore bus VR32 in combinazione con il sistema vrnetDIALOG per il controllo e la parametrizzazione remota.

L'accoppiatore bus modulare VR32 è composto da una scheda elettronica con morsetto e cavo di collegamento.

calorMATIC 630: se più di due apparecchi di riscaldamento vengono collegati in cascata, ciascuno di loro deve disporre di un accoppiatore bus capace di garantire il collegamento tra l'eBUS e l'apparecchio di riscaldamento (presa Western X30). È possibile collegare alla centralina fino a sei VR 32.

auroMATIC 620: se vengono collegati in cascata da due a sei apparecchi di riscaldamento, ciascuno di loro deve disporre di un accoppiatore bus VR 32 capace di garantire il collegamento tra l'eBUS e l'apparecchio di riscaldamento (presa Western X30). È possibile collegare alla centralina fino a otto accoppiatori bus VR 32. L'accoppiatore bus VR 32 viene installato direttamente nel quadro di controllo dell'apparecchio di riscaldamento. La comunicazione con la centralina avviene tramite eBUS. Agendo sulla manopola viene assegnato un indirizzo bus univoco al VR 32. Effettuare tutte le altre impostazioni sulla centralina di regolazione.

## 2.4 Accessori a corredo

- Verificare tutte le parti comprese nella fornitura dell'accoppiatore bus.

- 1 scheda elettronica dell'accoppiatore bus VR32
- 1 morsetto di collegamento per cavo eBUS
- 2 cavi di allacciamento per l'apparecchio di riscaldamento (RJ9 - RJ9)
- 1 clip di montaggio

## 2.5 Collegamenti ed elementi funzionali

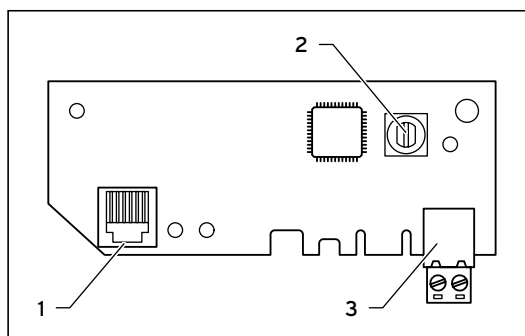


Fig. 2.1 Collegamenti

### Legenda

- 1 Slot per il collegamento all'apparecchio di riscaldamento
- 2 Switch d'assegnazione degli indirizzi
- 3 Morsetto di collegamento per cavo bus

### 3 Avvertenze per la sicurezza/norme

L'accoppiatore bus deve essere montato ad opera di tecnici abilitati e qualificati, nel rispetto delle norme e direttive in vigore. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni insorti a causa della mancata osservanza di queste istruzioni.

#### 3.1 Avvertenze per la sicurezza



##### **Pericolo!**

**Pericolo di morte causato da scarica elettrica su collegamenti sotto tensione.**

**Prima di effettuare lavori sull'apparecchio staccare l'alimentazione di corrente e assicurarsi che non possa essere reinserita accidentalmente.**

**Non è sufficiente azionare gli interruttori generali delle centraline di regolazione per eliminare la tensione da tutti i morsetti del sistema.**

#### 3.2 Norme

##### **Per la Svizzera:**

In Svizzera devono essere rispettate le norme dell'Associazione elettrotecnica svizzera, SEV.

##### **Per l'Italia:**

Rispettare le normative di installazione vigenti.

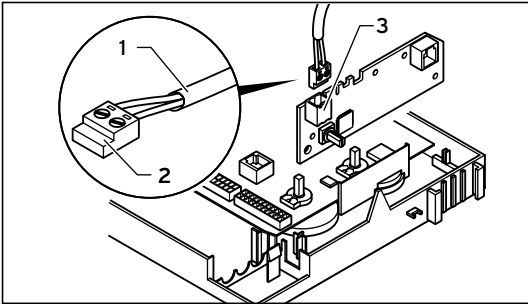
Per il cablaggio usare cavi comunemente in commercio. Il cavo bus deve presentare una sezione minima di 0,75 mm<sup>2</sup> e non deve superare una lunghezza massima di 300 m.

Le linee di allacciamento da 230 V e i cavi per sonde o bus a partire da una lunghezza di 10 m devono essere posati separatamente.

## 4 Montaggio

### 4.1 Montaggio dell'accoppiatore bus

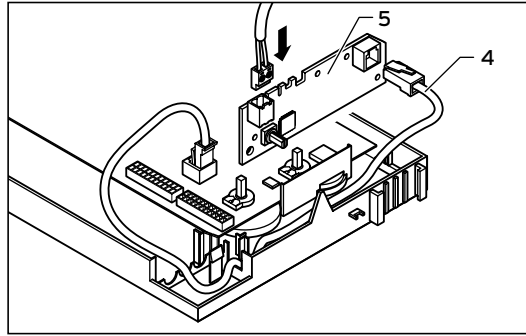
- Aprire la scatola comandi dell'apparecchio di riscaldamento come descritto nelle relative istruzioni per l'installazione.



**Fig. 4.1** Collegamento del cavo bus al morsetto di collegamento nell'apparecchio di riscaldamento

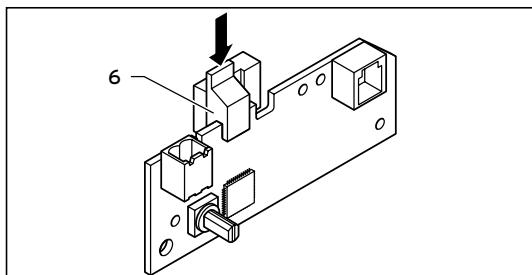
- Collegare il cavo bus (1) al morsetto di collegamento in dotazione (2).
- Inserire il morsetto di collegamento (2) del cavo bus nello slot (3) sulla scheda elettronica dell'accoppiatore bus.

- Impostare l'indirizzo bus, come descritto al paragrafo 5.2.



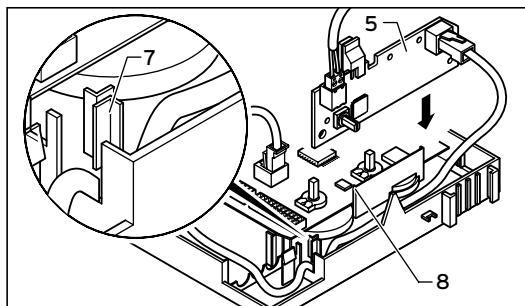
**Fig. 4.2** Montaggio della scheda elettronica dell'accoppiatore bus

- Collegare l'accoppiatore bus e l'apparecchio di riscaldamento al cavo a corredo (4). La presa sull'apparecchio è contrassegnata da X30.
- Montare la scheda elettronica dell'accoppiatore bus (5) nella scatola comandi.



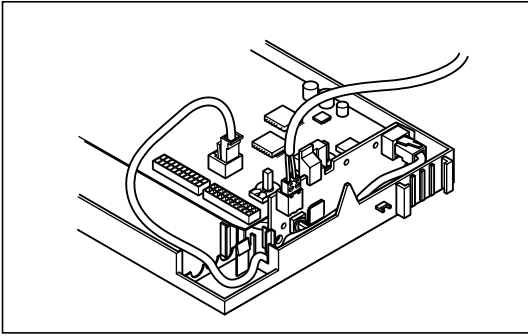
**Fig. 4.3 Fissaggio della clip alla scheda elettronica dell'accoppiatore bus**

- A tal fine inserire la clip di fissaggio (**6**) sull'intaglio nella scheda elettronica dell'accoppiatore bus.



**Fig. 4.4 Montaggio della scheda elettronica dell'accoppiatore bus**

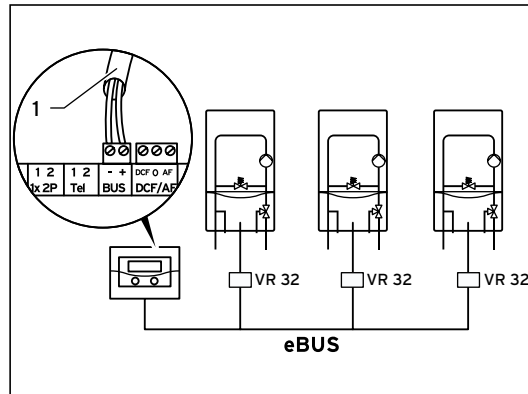
- Inserire la scheda elettronica dell'accoppiatore bus (**5**) nella guida (**7**) in basso nella scatola comandi e fare attenzione che la clip di fissaggio si incastri nell'intaglio (**8**) del divisorio della scatola comandi.



**Fig. 4.5** Scheda elettronica dell'accoppiatore bus montata

## 5 Installazione elettrica

### 5.1 Collegamento dell'accoppiatore bus (cascata)



**Fig. 5.1** Collegamento dell'accoppiatore bus (cascata)

- Collegare il cavo bus (1) nella centralina modulare a bus (contrassegno del morsetto: BUS).

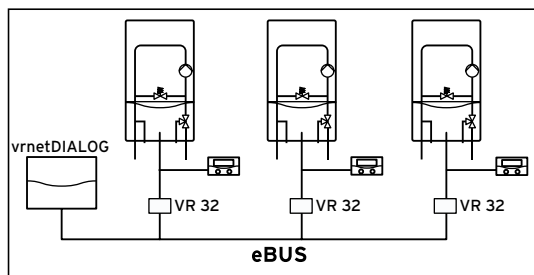
- Solo in combinazione con il sistema vrnetDIALOG:  
Collegare l'accoppiatore bus al cavo bus del vrnetDIALOG.

**Avvertenza!**  
È possibile effettuare la ramificazione dell'eBUS in un punto qualsiasi del sistema.

- Collegare il cavo bus della centralina al collegamento e-BUS dell'apparecchio di riscaldamento.
- Collegare il cavo bus dell'accoppiatore bus al cavo bus del vrnetDIALOG.

**Avvertenza**  
Sul eBUS tra vrnetDIALOG e VR 32 non devono essere collegati altri apparecchi.

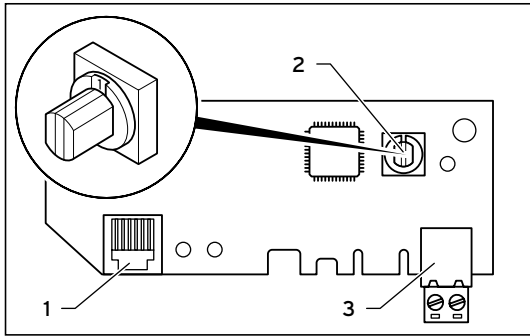
### 5.2 Collegamento dell'accoppiatore bus (impianto 1..16)



**Fig. 5.2** Collegamento dell'accoppiatore bus (impianto 1..16)

### 5.3 Impostazione dell'indirizzo bus

La comunicazione all'interno del sistema avviene tramite eBUS. Per garantire una comunicazione regolare tra tutti i componenti, è necessario assegnare al relativo accoppiatore bus un indirizzo univoco.



**Fig. 5.3** Impostazione dell'indirizzo bus

**Legenda**

- 1 Slot per il collegamento all'apparecchio di riscaldamento
- 2 Switch d'assegnazione degli indirizzi
- 3 Morsetto di collegamento per cavo bus

- Impostare lo switch d'assegnazione degli indirizzi (**2**) degli accoppiatori bus collegati su indirizzi diversi con numero progressivo: il primo apparecchio con 1, il secondo con 2.

Per vrnetDIALOG l'indirizzo impostato si ritrova in Internet; per calorMATIC 630 / auroMATIC 620 la posizione viene indicata nella regolazione in cascata (apparecchio 1, apparecchio 2, ...).

In combinazione con una regolazione in cascata il campo di regolazione valido è limitato tra 1 e 8 indirizzi. Con vrnetDIALOG (senza regolatore in cascata) il campo di regolazione completo è valido (da 1 a 16), purché lo 0 sull'interruttore degli indirizzi rappresenti la posizione 16.

## **6 Riciclaggio e smaltimento**

L'imballo e l'accoppiatore bus di Vaillant sono costituiti principalmente da materiali riciclabili.

### **Apparecchio**

L'accoppiatore bus di Vaillant deve essere smaltito adeguatamente. Provvedere a smaltire l'apparecchio vecchio secondo le modalità specifiche per tale materiale.

### **Imballo**

Provvedere a smaltire la confezione secondo le modalità specifiche per tale materiale.

Voor de installateur

Installatiehandleiding

Buskoppelaar modulerend

NL;BE

## Inhoudsopgave

<b>1</b>	<b>Aanwijzingen bij de documentatie.....</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>Elektrische installatie.....</b>	<b>9</b>
1.1	Bewaren van de documenten....	3	5.1	Buskoppelaar aansluiten (cascade) .....	9
1.2	Gebruikte symbolen.....	4	5.2	Buskoppelaar aansluiten (1..16 installatie).....	9
<b>2</b>	<b>Toestelbeschrijving .....</b>	<b>4</b>	5.3	Busadres instellen .....	10
2.1	Gebruik volgens de bestemming.	4	<b>6</b>	<b>Recycling en afvoer.....</b>	<b>11</b>
2.2	CE-aanduiding.....	4			
2.3	Toepassing.....	4			
2.4	Omvang van de levering en accessoires .....	5			
2.5	Aansluitingen en functie-elementen .....	5			
<b>3</b>	<b>Veiligheidsvoorschriften/voorschriften .....</b>	<b>6</b>			
3.1	Veiligheidsvoorschriften.....	6			
3.2	Voorschriften .....	6			
<b>4</b>	<b>Montage .....</b>	<b>7</b>			
4.1	Buskoppelaar monteren .....	7			

## 1 Aanwijzingen bij de documentatie

De volgende aanwijzingen zijn een wegwijzer door de volledige documentatie.

In combinatie met deze installatiehandleiding zijn nog andere documenten geldig.

**Voor schade die door het niet naleven van deze handleidingen ontstaat, kunnen we niet aansprakelijk gesteld worden.**



**Attentie!**

**Neem vooral hoofdstuk 5 „Elektrische installatie“ in acht om schade aan alle aan de bus aangesloten toestellen te vermijden.**

**De montage, de elektrische aansluiting en de eerste ingebruikneming mogen alleen door een erkende installateur uitgevoerd worden.**

### **Aanvullende geldende documenten voor de gebruiker van de installatie:**

De betreffende gebruiksaanwijzingen van de verschillende installatiecomponenten moeten bij het gebruik van de installatie in acht genomen worden.

### **voor de installateur:**

De betreffende installatiehandleidingen van de verschillende installatiecomponenten moeten bij de montage en ingebruikneming in acht genomen worden.



**Attentie!**

**Neem vooral de installatiehandleiding van het verwarmingstoestel en de busmodulaire regelaar in acht.**

### **1.1 Bewaren van de documenten**

Gelieve deze installatiehandleiding aan de eigenaar van de installatie door te geven. Die zorgt voor de bewaring, zodat de handleiding indien nodig ter beschikking staat.

## 1.2 Gebruikte symbolen

Gelieve bij de installatie van het toestel de veiligheidsvoorschriften in deze installatiehandleiding in acht te nemen!



### **Gevaar!**

**Onmiddellijk gevaar voor leven en goed!**



### **Attentie!**

**Mogelijk gevaarlijke situatie voor product en omgeving!**



### **Aanwijzing!**

**Nuttige informatie en aanwijzingen.**

- Symbool voor vereiste activiteit

## 2 Toestelbeschrijving

### 2.1 Gebruik volgens de bestemming

De buskoppelaar VR 32 maakt het mogelijk om tot 16 eBUS-verwarmingstoestellen met een eBUS te verbinden. Door de adresschakelaar kan aan elk toestel een eigen adres toe-

geewezen worden. Elk daarvan afwijkend gebruik geldt als niet volgens de bestemming en is verboden.

### 2.2 CE-aanduiding

De buskoppelaar modulerend VR 32 bij naleving van de betreffende installatievoorschriften aan de vereisten van de relevante richtlijnen en normen.

### 2.3 Toepassing

U kunt de buskoppelaar modulerend VR 32 voor de systeemitbreiding van de regelaars auroMATIC 620 resp. calorMATIC 630 gebruiken. De VR 32 maakt de communicatie van het centrale regelapparaat met de eBUS-interface van de Vaillant-verwarmingstoestellen mogelijk. Bij verwarmingstoestellen met eBUS-interface kunt u de buskoppelaar VR 32 ook in combinatie met vernetDIALOG ter bewaking en de parametring op afstand inzetten. De VR 32 bestaat uit een printplaat met aansluitklem en aansluitkabel.  
calorMATIC 630: Als meer dan twee verwarmingstoestellen in cascade geschakeld wor-

den, is voor elk verwarmingstoestel een buskoppelaar vereist, die voor de verbinding tussen eBUS en verwarmingstoestel (westernbus X30) zorgt. U kunt tot zes buskoppelaars VR32 aan de regelaar aansluiten.

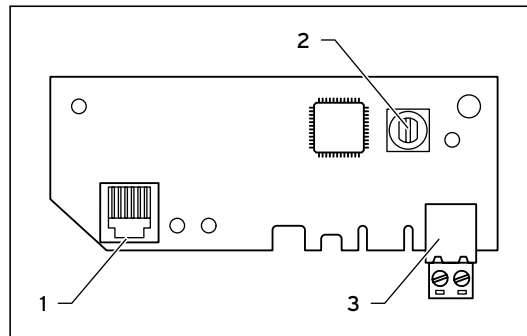
auroMATIC 620: Als er twee tot zes verwarmingstoestellen in cascade geschakeld worden, is voor elk verwarmingstoestel een buskoppelaar VR32 vereist, die voor de verbinding tussen eBUS en verwarmingstoestel (westernbus X30) zorgt. U kunt tot acht buskoppelaars VR32 aan de regelaar aansluiten. De buskoppelaar VR32 wordt direct in de schakellijst van het verwarmingstoestel ingebouwd. Hij communiceert met de regelaar via de eBUS. Aan de VR32 moet met een draaischakelaar een ondubbelzinnig busadres ingesteld worden. Alle andere instellingen voert u aan het centrale regelapparaat uit.

#### 2.4 Omvang van de levering en accessoires

- Controleer de leveromvang van de buskoppelaar.
- 1 buskoppelaarprintplaat VR32
- 1 aansluitklem voor eBUS-leiding

- 2 Aansluitkabel voor verwarmingstoestel (RJ9 - RJ9)
- 1 Inbouwclip

#### 2.5 Aansluitingen en functie-elementen



Afb. 2.1 Aansluitingen

##### Legenda:

- 1 Insteekplaats voor het aansluiten aan het verwarmingstoestel
- 2 Adresschakelaar
- 3 Aansluitklem busleiding

### 3 Veiligheidsvoorschriften/voorschriften

De buskoppelaar moet door een erkende installateur gemonteerd worden die voor het naleven van de bestaande normen en voorschriften verantwoordelijk is. Voor schade die door het niet naleven van deze handleiding ontstaat, kunnen we niet aansprakelijk gesteld worden.

#### 3.1 Veiligheidsvoorschriften



##### **Gevaar!**

**Levensgevaar door elektrische schokken aan aansluitingen onder spanning!**

**Voor werkzaamheden aan het toestel de stroomtoevoer uitschakelen en tegen het opnieuw inschakelen beveiligen.**

**Het indrukken van de netschakelaar aan de regelapparaat is niet voldoende om alle klemmen van het systeem spanningvrij te schakelen.**

#### 3.2 Voorschriften

##### **In Nederland:**

De elektrische installatie dient uitgevoerd te worden conform de NEN 1010 (Veiligheidsbepalingen voor laagspanningsinstallaties).

##### **In België:**

In België moeten bij de installatie de geldende ARAB-voorschriften in acht genomen worden.

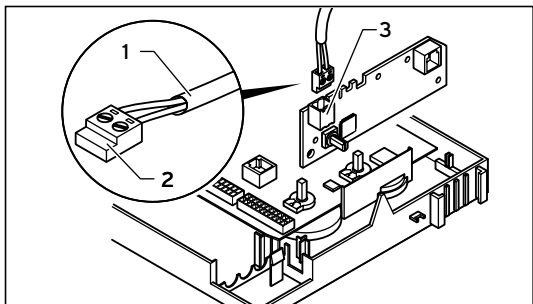
Voor de bedrading moeten gewone leidingen gebruikt worden. De busleiding mag een minimale doorsnede van 0,75 mm<sup>2</sup> niet onder- en een maximale lengte van 300 m niet overschrijden.

Aansluitleidingen met 230 V en voeler- resp. busleidingen moeten vanaf een lengte van 10 m afzonderlijk geleid worden.

## 4 Montage

### 4.1 Buskoppelaar monteren

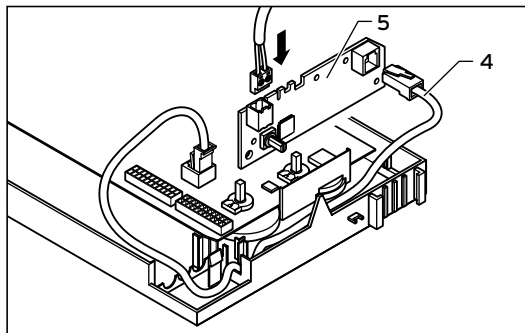
- Open de schakelkast van het verwarmingstoestel conform de installatiehandleiding van het verwarmingstoestel.



**Afb. 4.1** Busleiding aan de aansluitklem in het verwarmingstoestel aansluiten

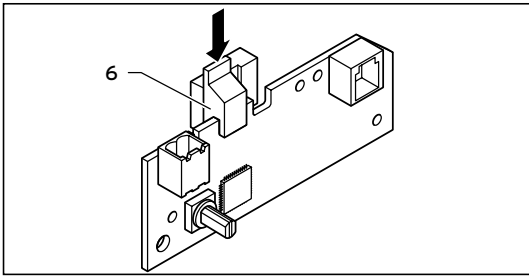
- Sluit de busleiding (1) aan de bijgeleverde aansluitklem (2) aan.
- Steek de aansluitklem (2) van de busleiding in de aansluiting (3) op de buskoppelaarprintplaat.

- Stel het busadres in, zoals beschreven in paragraaf 5.2.



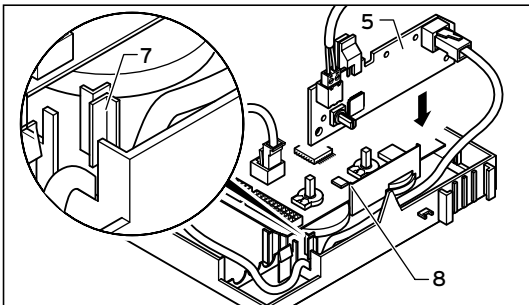
**Afb. 4.2** Buskoppelaarprintplaat inbouwen

- Verbind de buskoppelaar en het verwarmingstoestel met de bijgeleverde kabel (4). De bus aan het verwarmingstoestel is met X30 gemarkeerd.
- Bouw de buskoppelaarprintplaat (5) in de schakelkast in.



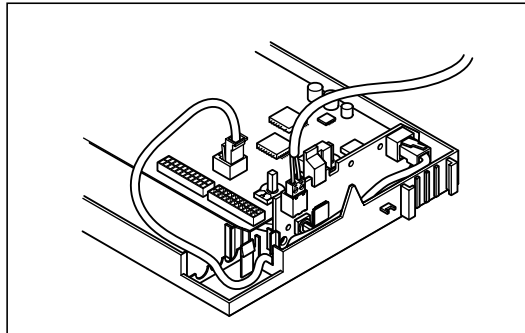
**Afb. 4.3** Clip aan de buskoppelaarprintplaat bevestigen

- Schuif hiervoor de bevestigingsclip (6) op de kerf in de buskoppelaarprintplaat.



**Afb. 4.4** Buskoppelaarprintplaat inbouwen

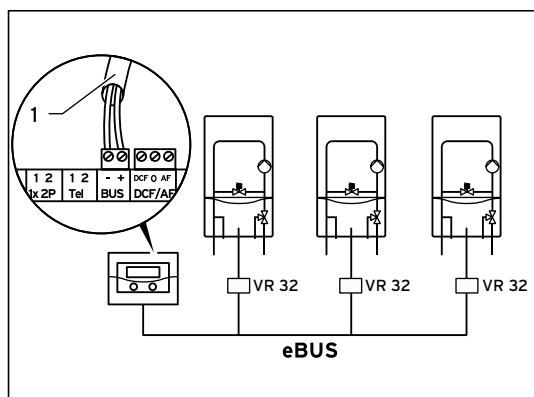
- Schuif de buskoppelaarprintplaat (5) in de geleiding (7) onderaan in de schakelkast en zorg ervoor dat de bevestigingsclip in de kerf (8) van de scheidingswand in de schakelkast grijpt.



**Afb. 4.5** Buskoppelaarprintplaat ingebouwd

## 5 Elektrische installatie

### 5.1 Buskoppelaar aansluiten (cascade)



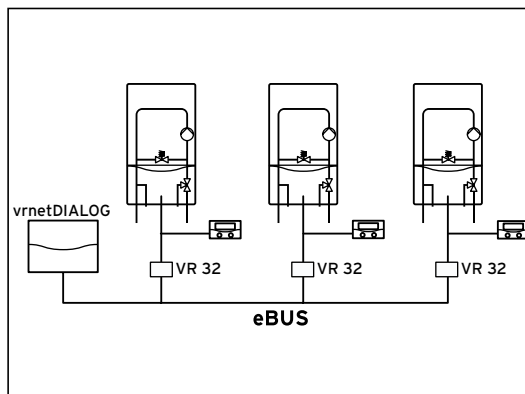
Afb. 5.1 Buskoppelaar aansluiten (cascade)

- Sluit de busleiding (1) in de busmodulaire regelaar aan (klemmenaanwijding: BUS).

- Alleen bij combinatie met vrnetDIALOG: Sluit de buskoppelaar op de busleiding in de vrnetDIALOG aan.

**Aanwijzing!**  
De eBUS kan op een willekeurige plaats van het systeem vertakt worden.

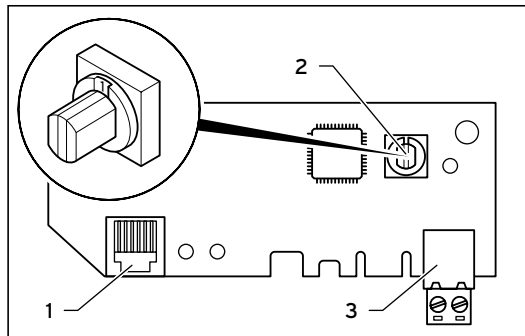
### 5.2 Buskoppelaar aansluiten (1..16 installatie)



Afb. 5.2 Buskoppelaar aansluiten (1..16 installatie)

- Verbind de busleiding van de regelaar met de eBUS-aansluiting van het verwarmingstoestel.
- Verbind de busleiding van de buskoppelaar met de busleiding in de vernetDIALOG.

**Aanwijzing!**  
Aan de eBUS tussen vernetDIALOG en VR 32 mogen geen andere toestellen aangesloten worden!



**Afb. 5.3 Busadres instellen**

**Legenda:**

- 1 Insteekplaats voor het aansluiten aan het verwarmingstoestel
- 2 Adresschakelaar
- 3 Aansluitklem busleiding

- Stel de adresschakelaars (**2**) van de aangesloten buskoppelaars op verschillende adressen met doorlopende nummering in, het eerste toestel met 1, het tweede met 2.

Het ingestelde adres vindt u bij vrnnetDIALOG op het internet terug of geeft bij calorMATIC 630/auroMATIC 620 de positie in een cascadereregeling aan (toestel 1, toestel 2, ...). In combinatie met een cascadereregeling is het geldige instelbereik tot de adressen 1 tot 8 beperkt. Bij vrnnetDIALOG (zonder cascadereregelaar) is het volledige instelbereik (1 tot 16) geldig, waarbij de 0 op de adresschakelaar de positie 16 weergeeft.

## 6 Recycling en afvoer

Zowel de Vaillant-buskoppelaar alsook de bijbehorende transportverpakking bestaan voor het grootste deel uit recyclebaar materiaal.

### Toestel

De Vaillant-buskoppelaar hoort niet thuis bij het huishoudelijke afval. Zorg ervoor dat het oude toestel op een deskundige manier afgevoerd wordt.

### Verpakking

Zorg ervoor dat de verpakking op een deskundige manier afgevoerd wordt.



Para el instalador especializado

Instrucciones de instalación

Acoplador de bus con función de modulación

ES

**Índice**

<b>1</b>	<b>Observaciones sobre la documentación .....</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>Instalación eléctrica .....</b>	<b>9</b>
1.1	Conservación de la documentación.....	3	5.1	Conexión del acoplador de bus (en cascada) .....	9
1.2	Símbolos utilizados .....	4	5.2	Conexión del acoplador de bus (equipos 1..16) .....	9
<b>2</b>	<b>Descripción del aparato .....</b>	<b>4</b>	5.3	Programación de la dirección de bus.....	10
2.1	Utilización adecuada.....	4	<b>6</b>	<b>Reciclaje y eliminación de residuos.....</b>	<b>11</b>
2.2	Distintivo CE .....	4			
2.3	Aplicaciones .....	4			
2.4	Volumen de suministro y accesorios .....	5			
2.5	Conexiones y elementos de función .....	5			
<b>3</b>	<b>Indicaciones de seguridad/normativas.....</b>	<b>6</b>			
3.1	Indicaciones de seguridad .....	6			
3.2	Normativas .....	6			
<b>4</b>	<b>Montaje .....</b>	<b>7</b>			
4.1	Montaje del acoplador de bus ...	7			

## 1 Observaciones sobre la documentación

Las siguientes indicaciones sirven de guía para toda la documentación. Estas instrucciones de instalación se complementan con otros documentos.

**No nos responsabilizamos de los daños ocasionados por ignorar estas instrucciones.**



**¡Atención!**

**Preste especial atención al capítulo 5 „Instalación eléctrica“ para evitar daños en todos los aparatos conectados al bus.**

**Sólo un servicio de asistencia técnica oficial está autorizado a realizar el montaje, la conexión eléctrica y la primera puesta en marcha.**

### Documentación complementaria vigente

#### Para el propietario de la instalación:

Deberán respetarse las instrucciones de uso correspondientes de los distintos componentes de la instalación cuando se utilice la instalación.

#### Para el instalador especializado:

Deberán respetarse las instrucciones de instalación correspondientes de los distintos componentes de la instalación cuando se realice el montaje y la puesta en marcha.



**¡Atención!**

**Preste especial atención a las instrucciones de instalación del calefactor y del regulador de bus modular.**

### 1.1 Conservación de la documentación

Entregue las instrucciones de instalación al propietario de la instalación. Éste se encargará de conservar las instrucciones para que estén disponibles en caso necesario.

### 1.2 Símbolos utilizados

Cuando instale el aparato, tenga en cuenta las indicaciones de seguridad que contienen estas instrucciones de instalación.



#### **¡Peligro!**

**¡Peligro de lesiones físicas y de muerte!**



#### **¡Atención!**

**¡Posible riesgo para el producto y el medio ambiente!**



#### **¡Observación!**

**Información e indicaciones útiles.**

- Símbolo de una actividad que debe realizarse

## 2 Descripción del aparato

### 2.1 Utilización adecuada

El acoplador de bus VR 32 permite conectar hasta 16 calefactores eBUS con un eBUS. Mediante el conmutador de direcciones se le

puede asignar a cada aparato su propia dirección. Cualquier uso que no se ajuste al aquí descrito se considerará no adecuado y está prohibido.

### 2.2 Distintivo CE

El acoplador de bus con función de modulación VR32 cumple los requisitos de las directivas y normativas relevantes, siempre que se respeten las normas de instalación correspondientes.

### 2.3 Aplicaciones

Puede utilizar el acoplador de bus con función de modulación VR 32 para la ampliación del sistema del regulador auroMATIC 620 o calorMATIC 630. El VR 32 hace posible la comunicación del aparato regulador central con la interfaz eBUS de los calefactores Vaillant. También puede utilizar el acoplador eBus con calefactores con interfaz eBus en combinación con vrnetDIALOG para la vigilancia y la parametrización a distancia. El VR 32 se compone de una placa con terminal y cable de conexión.

calorMATIC 630: cuando se conectan en cascada más de dos calefactores, cada uno de ellos requiere un acoplador de bus encargado de la conexión entre el eBUS y el calefactor (conector Western X30). Puede conectar un máximo de seis VR32 a un regulador.

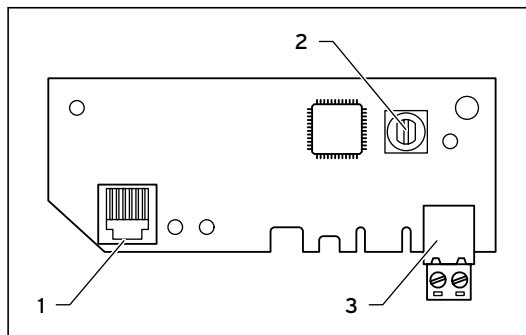
auroMATIC 620: cuando se conectan en cascada entre dos y seis calefactores, cada uno de ellos requiere un acoplador de bus VR32 encargado de la conexión entre el eBUS y el calefactor (conector Western X30). Puede conectar un máximo de ocho acopladores de bus VR32 a un regulador. El acoplador de bus VR32 se instala directamente en la barra de mandos del calefactor. Se comunica con el regulador mediante el eBUS. Se tiene que programar una dirección de bus inequívoca en el VR32 mediante un mando giratorio. Todos los demás ajustes se realizan en el aparato regulador central.

**2.4 Volumen de suministro y accesorios**

- Compruebe el volumen de suministro del acoplador de bus.

- 1 placa de acoplador de bus VR32
- 1 terminal de conexión para la línea eBUS
- 2 cables de conexión para el calefactor (RJ9 - RJ9)
- 1 clip de montaje

**2.5 Conexiones y elementos de función**



**Fig. 2.1 Conexiones**

**Leyenda:**

- 1 Contacto para la conexión al calefactor
- 2 Conmutador de direcciones
- 3 Terminal de conexión de la línea de bus

### 3 Indicaciones de seguridad/normativas

El acoplador de bus debe ser instalado por un servicio de asistencia técnica oficial, responsable del cumplimiento de las normas y normativas vigentes. No nos responsabilizamos de los daños ocasionados por ignorar estas instrucciones.

#### 3.1 Indicaciones de seguridad

---



**¡Peligro!**

**¡Peligro de muerte por electrocución en conexiones conductoras de tensión!**

**Antes de realizar trabajos en el aparato desconecte la alimentación de corriente y asegúrese de que ésta no puede volver a conectarse accidentalmente.**

**Para que todos los terminales del sistema dejen de tener tensión no es suficiente accionar el interruptor de alimentación eléctrica de los aparatos reguladores.**

#### 3.2 Normativas

Cumpla las normas del Reglamento Electrotécnico de Baja Tensión (REBT).

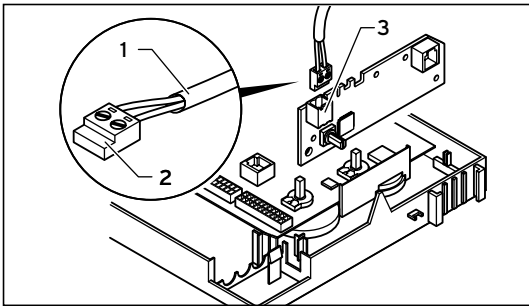
Para el cableado deben utilizarse cables comunes. La sección de cable de la línea de bus no debe ser inferior a 0,75 mm<sup>2</sup> y su longitud no debe superar los 300 m.

Los cables de conexión a la corriente de 230 V y las líneas de sondas o de bus deben tenderse por separado a partir de una longitud de 10 m.

## 4 Montaje

### 4.1 Montaje del acoplador de bus

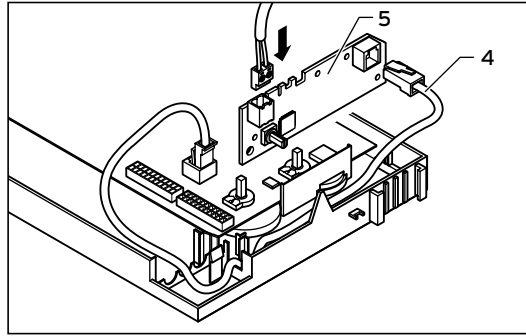
- Abra la caja de distribución del calefactor según lo indicado en las instrucciones de instalación del calefactor.



**Fig. 4.1 Conexión de la línea de bus al terminal de conexión del calefactor**

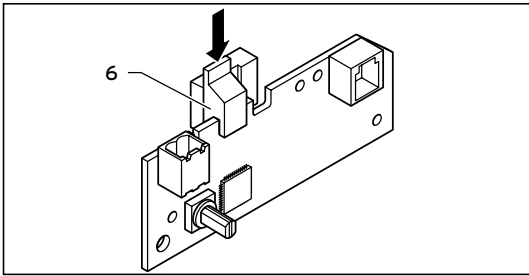
- Conecte la línea de bus (1) al terminal de conexión adjunto (2).
- Introduzca el terminal de conexión (2) de la línea de bus en el contacto (3) de la placa de acoplador de bus.

- Programe la dirección de bus como se describe en el apartado 5.2.



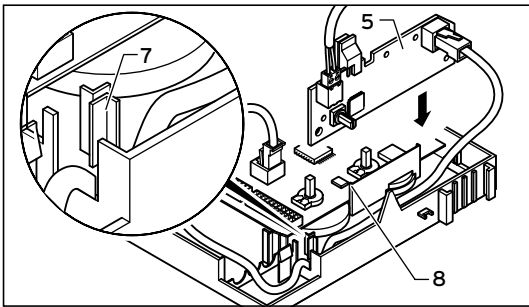
**Fig. 4.2 Montaje de la placa del acoplador de bus**

- Conecte el acoplador de bus y el calefactor con el cable adjunto (4). El conector del calefactor está señalizado con X30.
- Monte la placa del acoplador de bus (5) en la caja de distribución.



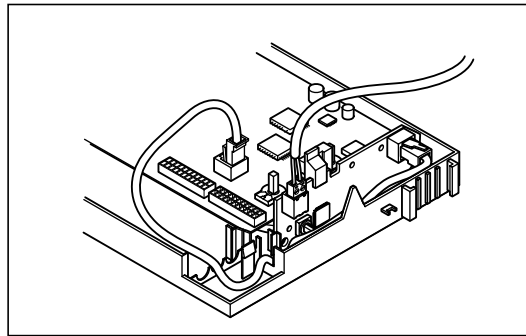
**Fig. 4.3 Fijación del clip en la placa del acoplador de bus**

- Introduzca el clip de fijación (6) en la incisión de la placa del acoplador de bus.



**Fig. 4.4 Montaje de la placa del acoplador de bus**

- Deslice la placa del acoplador de bus (5) en la guía (7) de la parte inferior de la caja de distribución y asegúrese de que el clip de fijación se inserte en la incisión (8) de la pared de separación de la caja de distribución.



**Fig. 4.5 Placa del acoplador de bus montada**

## 5 Instalación eléctrica

### 5.1 Conexión del acoplador de bus (en cascada)

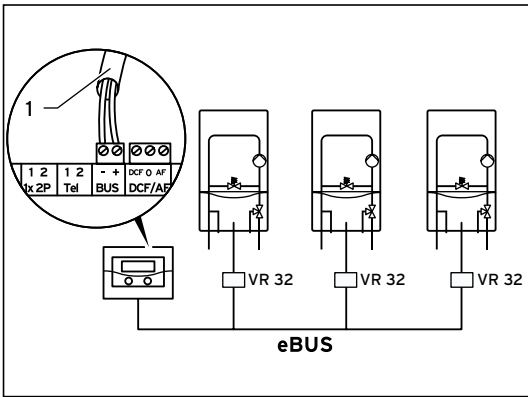


Fig. 5.1 Conexión del acoplador de bus (en cascada)

- Conecte la línea de bus (1) al regulador de bus modular (denominación del terminal: BUS).

- Sólo en combinación con vrnetDIALOG: conecte el acoplador de bus a la línea de bus en vrnetDIALOG.

**¡Observación!**  
El eBUS se puede ramificar en cualquier lugar del sistema.

### 5.2 Conexión del acoplador de bus (equipos 1..16)

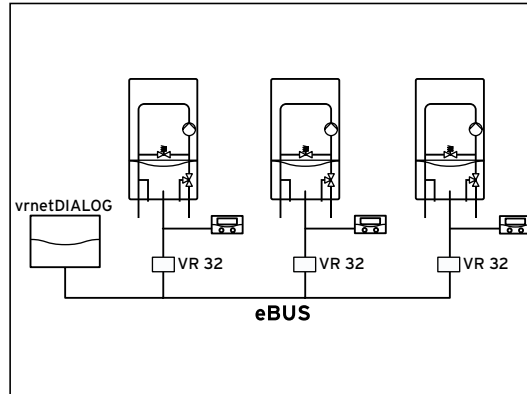


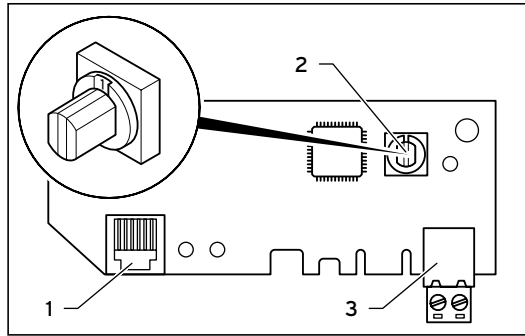
Fig. 5.2. Conexión del acoplador de bus (equipos 1..16)

- Conecte la línea de bus del regulador a la conexión eBUS del calefactor.
- Conecte la línea de bus del acoplador de bus a la línea de bus en vrnetDIALOG.

**¡Observación!**  
**¡No se debe conectar ningún otro aparato al eBUS entre vrnetDIALOG y VR 32!**

### 5.3 Programación de la dirección de bus

La comunicación dentro del sistema se realiza mediante un eBUS. Para conseguir una comunicación correcta entre todos los componentes, tiene que programar una dirección inequívoca para el acoplador de bus correspondiente.



**Fig. 5.3 Programación de la dirección de bus**

**Leyenda:**

- 1 Contacto para la conexión al calefactor
- 2 Conmutador de direcciones
- 3 Terminal de conexión de la línea de bus

- Ajuste el conmutador de direcciones (**2**) de los acopladores de bus conectados con distintas direcciones con números correlativos: el primer aparato con el número 1, el segundo con el 2.

La dirección ajustada de vernetDIALOG se encuentra en Internet o la de calorMATIC 630/auroMATIC 620 indica la posición en una regulación en cascada (aparato 1, aparato 2, ...). En combinación con una regulación en cascada el rango de ajuste válido está limitado a las direcciones 1 a 8. Con vernetDIALOG (sin regulador en cascada) es válido todo el rango de ajuste (1 a 16); el 0 del conmutador de direcciones representa la posición 16.

## 6 Reciclaje y eliminación de residuos

Tanto el acoplador de bus de Vaillant como su embalaje se componen en su mayor parte de materiales reciclables.

### Aparato

El acoplador de bus de Vaillant no debe tirarse a la basura doméstica. Asegúrese de que el aparato viejo se desecha según la legislación vigente.

### Embalaje

Asegúrese de que el embalaje se desecha según la legislación vigente.



Uzman tesisatçı için

Montaj Kılavuzu

Modülasyonlu bus-coupler

TR

## İçindekiler

<b>1</b>	<b>Doküman ile İlgili Uyarılar . . . .</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>Elektrik Bağlantıları . . . . .</b>	<b>9</b>
1.1	Dokümanların Saklanması . . . . .	3	5.1	Bus-coupler'ın Bağlanması	
1.2	Kullanılan semboller . . . . .	4		(Kaskad). . . . .	9
<b>2</b>	<b>Cihaz Tanımlaması . . . . .</b>	<b>4</b>	5.2	Bus-coupler'ın Bağlanması	
2.1	Amacına Uygun Kullanım . . . . .	4		(1..16 Sistem) . . . . .	9
2.2	CE-İşareti . . . . .	4	5.3	Bus Adresinin Ayarlanması. . . . .	10
2.3	Uygulama. . . . .	4	<b>6</b>	<b>Geri Dönüşüm ve Atık Toplama</b>	<b>11</b>
2.4	Teslimat İçeriği ve Aksesuarlar . .	5			
2.5	Bağlantılar ve İşlevsel Elemanlar	5			
<b>3</b>	<b>Emniyet Uyarıları/ Yönetmelikler. . . . .</b>	<b>6</b>			
3.1	Emniyet Uyarıları . . . . .	6			
3.2	Talimatlar. . . . .	6			
<b>4</b>	<b>Montaj . . . . .</b>	<b>7</b>			
4.1	Bus-coupler'ın Montajı. . . . .	7			

## 1 Doküman İle İlgili Uyarılar

Aşağıdaki uyarılar tüm doküman için bir kılavuz olarak verilmiştir. Bu montaj kılavuzu ile bağlantılı olarak başka dokümanlar da geçerlidir.

**Bu kılavuza uyulmaması sonucu oluşacak hasarlardan sorumluluk kabul edilmez.**



### **Dikkat!**

Özellikle 5. bölümde „Elektrik Bağlantıları“ verilen uyarılara dikkate edildiğinde, bus sistemine bağlı cihazlarda hasar oluşması önlenir.

**Montaj, elektrik bağlantıları ve ilk devreye alma tanınmış bir tesisat firmasına yaptırılmalıdır.**

### **Geçerli olan diğer dokümanlar Sistem işleticisi için:**

Sistemi çalıştırırken çeşitli sistem komponentlerinin ilgili kullanım kılavuzları dikkate alınmalıdır.

### **Uzman tesisatçı için:**

Montaj ve devreye alma çalışmalarında çeşitli sistem komponentlerinin ilgili montaj kılavuzları dikkate alınmalıdır.



### **Dikkat!**

Özellikle ısıtma cihazının ve bus modüllü kontrol ünitesinin montaj kılavuzlarını da dikkate alınız.

### **1.1 Dokümanların Saklanması**

Bu montaj kılavuzunu tesis işleticisine teslim ediniz. Bu kılavuz işletici tarafından gerektiğinde kullanılmak üzere saklanacaktır.

## 1.2 Kullanılan semboller

Cihazı monte ederken bu montaj kılavuzunda verilen emniyet uyarıları dikkate alınmalıdır!



### **Tehlike!**

**Doğrudan yaralanma ve ölüm tehlikesi!**



### **Dikkat!**

**Ürün ve çevre için tehlikeli durum olasılığı!**



### **Uyarı!**

**Faydalı bilgiler ve uyarılar.**

- Yapılması gereken bir işlem sembolü

## 2 Cihaz Tanımlaması

### 2.1 Amacına Uygun Kullanım

Bus-coupler VR32 ile 16 adete kadar eBUS ısıtma cihazı bir eBUS ile bağlanabilir. Adres anahtarı ile her cihaz için kendine ait bir adres

atanabilir. Bunun dışında bir amaçla kullanılması yasaktır.

### 2.2 CE-İşareti

Modülasyonlu bus-coupler VR 32 montaj talimatları dikkate alındığında, ilgili yönetmeliklere ve normlara uygun olarak çalışır.

### 2.3 Uygulama

Modülasyonlu bus-coupler VR 32 ile auroMATIC 620 veya calorMATIC 630 kontrol cihazı sistemleri genişletilebilir. VR 32 sayesinde merkezi kontrol cihazı, Vaillant ısıtma cihazlarının eBUS arabirimleri ile iletişim kurabilir. eBUS arabirimli ısıtma cihazlarında Bus-coupler VR 32, vernetDIALOG ile bağlantılı olarak da sistemin denetimi ve uzaktan ayarlanması için kullanılabilir. VR 32 üzerinde bağlantı klemensi ve bağlantı kablosu bulunan bir devre kartından oluşmaktadır.

calorMATIC 630: Birden fazla ısıtma cihazı ile bir kaskad bağlantı oluşturulduğunda, her ısıtma cihazı için eBus ile ısıtma cihazı

arasında bağlantı sağlayan (western soket X30) bir bus-coupler gereklidir. Kontrol cihazına altı adete kadar VR 32 bağlanabilir. auroMATIC 620: İki ile altı arasında ısıtma cihazı ile bir kaskad bağlantı oluşturulduğunda, her ısıtma cihazı için eBus ile ısıtma cihazı arasında bağlantı sağlayan (western soket X30) bir bus-coupler VR 32 gereklidir. Kontrol cihazına sekiz adete kadar bus-coupler VR 32 bağlanabilir. Bus-coupler VR32 doğrudan ısıtma cihazının bağlantı bloğuna monte edilir. Kontrol cihazı ile eBUS üzerinden iletişim kurar. VR 32'ye üzerindeki döner anahtar üzerinden belirli bir bus adresi ayarlanmalıdır. Tüm diğer ayarlar merkezi kontrol cihazında yapılır.

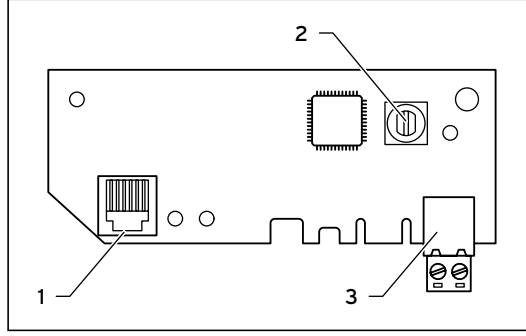
## 2.4 Teslimat İçeriği ve Aksesuarlar

• Bus-coupler'in teslimat içeriğini kontrol edin.

- 1 Bus coupler devre kartı VR 32
- 1 eBus kablosu için bağlantı klemensi
- 2 Isıtma cihazı için bağlantı kablosu (RJ9 - RJ9)
- 1 Montaj klipsi

Montaj Kılavuzu VR 32

## 2.5 Bağlantılar ve İşlevsel Elemanlar



Şekil 2.1 Bağlantılar

### Lejant:

- 1 Isıtma cihazına bağlantı yeri
- 2 Adres anahtarı
- 3 Bus kablosu bağlantı klemensi

### 3 Emniyet Uyarıları/ Yönetmelikler

Bus-coupler, geçerli normların ve talimatların yerine getirilmesinden sorumlu olan bir tesisat firması tarafından monte edilmelidir. Bu kılavuza uyulmaması sonucu oluşacak hasarlardan sorumluluk kabul edilmez.

#### 3.1 Emniyet Uyarıları



##### **Tehlike!**

**Elektrik akımı taşıyan bağlantılarda elektrik şoku tehlikesi vardır!**  
**Cihazda çalışma yapmadan önce, elektrik akımı kesilmeli ve yanlışlıkla açılmaması için emniyete alınmalıdır. Sadece kontrol cihazlarındaki şebeke anahtarlarına basılması, sistemdeki tüm klemenslerin gerilimlerinin kesilmesi için yeterli değildir.**

#### 3.2 Talimatlar

Elektrik dağıtım şirketinin geçerli yönetmeliklerine dikkat edilmelidir.

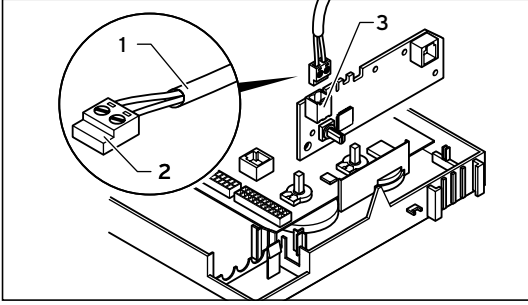
Kablolamada piyasada yaygın bulunan kablolar kullanılmalıdır. Bus kablosunun kesiti en az 0,75 mm<sup>2</sup> olmalı ve uzunluğu 300 m'yi geçmemelidir.

230 V bağlantı kabloları ile sensör ve bus kabloları, uzunlukları 10 m'den fazla ise, ayrı serilmelidir.

## 4 Montaj

### 4.1 Bus-coupler'ın Montajı

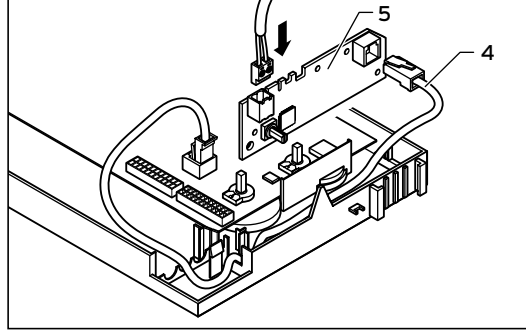
- Isıtma cihazının montaj kılavuzuna göre anahtarlama kutusunu açın.



Şekil 4.1 Bus kablosunun ısıtma cihazındaki bağlantı klemensine bağlanması

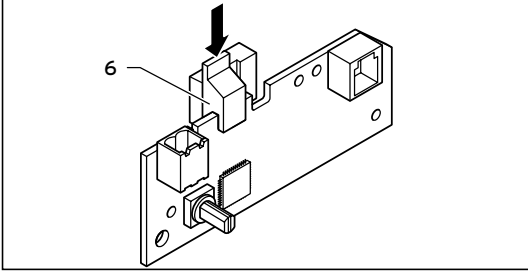
- Bus kablosunu (1) birlikte verilen bağlantı klemensine (2) bağlayın.
- Bus kablosunun bağlantı klemensini (2) bus-coupler devre kartındaki bağlantı yerine (3) takın.

- Bölüm 5.2'de gösterildiği gibi, bir bus adresi ayarlayın.



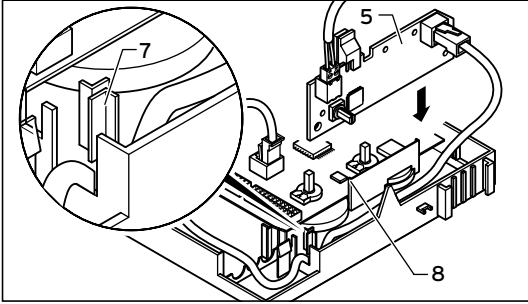
Şekil 4.2 Bus-coupler devre kartının takılması

- Bus-coupler'ı birlikte gelen kablo (4) ile ısıtma cihazına bağlayın. Isıtma cihazındaki bağlantı soketi X30 ile işaretlenmiştir.
- Bus-coupler devre kartını (5) anahtarlama kutusuna bağlayın.



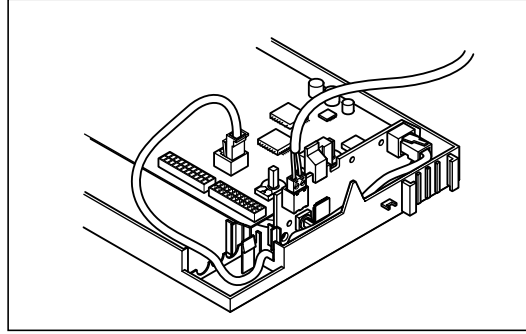
Şekil 4.3 Bus-coupler klipsinin tespit edilmesi

- Bunun için tespit klipsini (6) bus-coupler devre kartındaki çentiğe geçirin.



Şekil 4.4 Bus-coupler devre kartının takılması

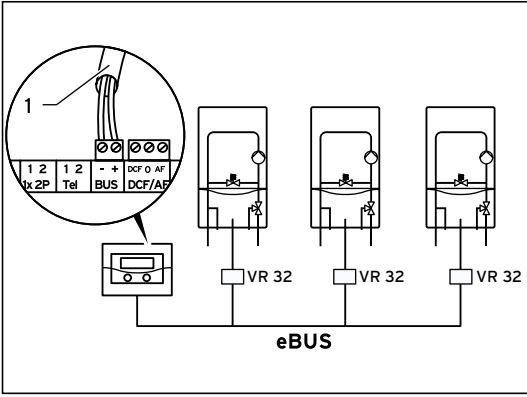
- Bus-coupler devre kartını (5) anahtarlar kutusunun altındaki kılavuza (7) geçirin ve tespit klipsinin anahtarlar kutusunun ayırma panelindeki çentiğe (8) oturmasını sağlayın.



Şekil 4.5 Bus-coupler devre kartı takılmış olarak

## 5 Elektrik Bağlantıları

### 5.1 Bus-coupler'ın Bağlanması (Kaskad)



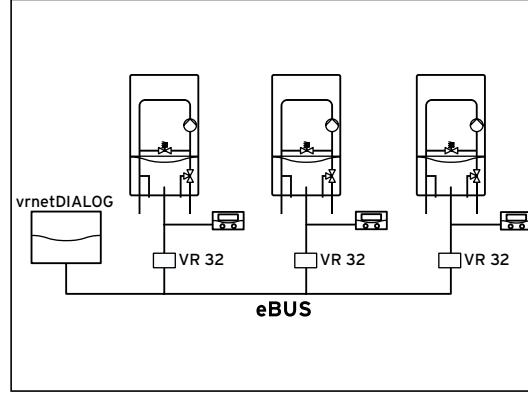
Şekil 5.1 Bus-coupler'ın bağlanması (kaskad)

- Bus kablosunu (1) modüler bus kontrol ünitesine bağlayın (klemens işareti: BUS).

- Sadece vrnetDIALOG ile bağlantılı olarak: Bus-coupler'ı vrnetDIALOG'da bulunan bus kablosuna bağlayın.

**Uyarı!**  
eBUS'a sistemin herhangi bir yerinde branşman yapılabilir.

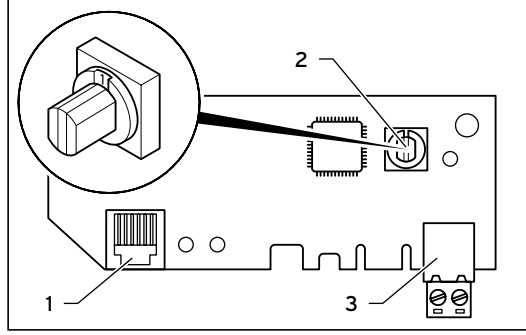
### 5.2 Bus-coupler'ın Bağlanması (1..16 Sistem)



Şekil 5.2 Bus-coupler'ın bağlanması (1..16 sistem)

- Kontrol cihazının bus kablosunu ısıtma cihazının eBUS bağlantısına bağlayın.
- Bus-coupler'ın bus kablosunu vrnnetDIALOG'da bulunan bus kablosuna bağlayın.

**Uyarı!**  
vrnnetDIALOG ile VR 32 arasındaki eBUS'a artık başka cihaz bağlanmamalıdır!



Şekil 5.3 Bus adresinin ayarlanması

### 5.3 Bus Adresinin Ayarlanması

Sistem içerisinde iletişim eBUS üzerinden sağlanır. Tüm komponentler arasında kusursuz bir iletişimi sağlanabilmesi için, her bus-coupler sadece kendisine ait bir adrese sahip olmalıdır.

#### Lejant:

- 1 Isıtma cihazına bağlantı yeri
- 2 Adres anahtarı
- 3 Bus kablosu bağlantı klemensi

- Bağlanmış olan bus coupler'lerin adres anahtarlarına (2) sırayla bir numara verin - ilk cihaz için 1, ikinci cihaz için 2.

Ayarlanan adres, İnternet'te vernetDIALOG'da görünür veya calorMATIC 630 / auroMATIC 620'de bir kaskad kontrol sistemindeki yerini belirtir (Cihaz 1, Cihaz 2, ...).

Bir kaskad kontrol sistemi ile bařlantılı olarak, geçerli adres aralıęı 1 ile 8 arasında sınırlandırılmıřtır. vernetDIALOG'da (kaskad kontrol cihazı yok) tüm ayar aralıęı (1 ile 16 arası) geçerlidir, adres anahtarı üzerindeki 0 deęeri, 16 numaralı pozisyonu gösterir.

## 6 Geri Dönüřüm ve Atık Toplama

Hem Vaillant bus-coupler ve hem de nakliye ambalajının büyük bir kısmı geri kazanılabilir ham maddelerden yapılmıřtır.

### Cihaz

Vaillant bus-coupler normal ev çöpüne atılmamalıdır. Eski cihazın kurallara uygun bir şekilde özel atık toplama yerlerine verilmesini saęlayın.

### Ambalaj

Ambalajın kurallara uygun bir şekilde özel atık toplama yerlerine verilmesini saęlayın.



For the heating engineer

Installation manual

Bus coupler (modulating)

GB

**Contents**

<b>1</b>	<b>Notes on the documentation . .</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>Electrical installation . . . . .</b>	<b>9</b>
1.1	Storage of the documents . . . . .	3	5.1	Connecting the bus coupler (cascade) . . . . .	9
1.2	Symbols used . . . . .	4	5.2	Connecting the bus coupler (system 1 - 16) . . . . .	9
<b>2</b>	<b>Description of the appliance. . .</b>	<b>4</b>	5.3	Setting the bus address . . . . .	10
2.1	Intended use . . . . .	4	<b>6</b>	<b>Recycling and disposal . . . . .</b>	<b>11</b>
2.2	CE labelling . . . . .	4			
2.3	Application . . . . .	4			
2.4	Scope of delivery and accessories . . . . .	5			
2.5	Connections and function elements . . . . .	5			
<b>3</b>	<b>Safety instructions and regulations. . . . .</b>	<b>6</b>			
3.1	Safety instructions. . . . .	6			
3.2	Regulations. . . . .	6			
<b>4</b>	<b>Installation. . . . .</b>	<b>7</b>			
4.1	Mounting the bus coupler . . . . .	7			

## 1 Notes on the documentation

The following information is intended to help you throughout the entire documentation. Further documents apply in combination with this installation manual.

**We accept no liability for any damage caused by failure to observe these instructions.**

**Note**

**Pay special attention to chapter 5 on electrical installation in order to prevent damage to the devices connected to the bus.**

**Assembly, electrical connection and initial start-up may only be performed by an approved heating engineering company.**

### Other applicable documents

**For the owner of the system:**

Always follow the instruction manuals for the various components when operating the system.

**For engineers:**

The installation manuals for the various system components must be observed during assembly and start-up.

**Note**

**Pay special attention to the installation manual for the boiler and the bus modular controller.**

### 1.1 Storage of the documents

Please pass on this installation manual to the owner of the system so that he can keep it available whenever it is required.

## 1.2 Symbols used

Please observe the safety instructions in this installation manual for the installation of the appliance.



### **Danger**

**Immediate risk of serious injury or death**



### **Caution**

**Potentially dangerous situations for the product and environment**



### **Note**

**Useful information and instructions**

- Symbol for a necessary task

## 2 Description of the appliance

### 2.1 Intended use

The VR32 bus coupler allows you to connect up to 16 eBUS boilers on a single eBUS. The address enables you to assign a separate

address to each appliance. Any use beyond this is considered improper and is prohibited.

### 2.2 CE labelling

The bus modulating VR32 bus coupler complies with the relevant directives and standards when correctly installed according to the regulations.

### 2.3 Application

You can use the VR32 modulating bus coupler to expand auroMATIC 620 and calorMATIC 630 controller systems. The VR32 allows the main controller to communicate with the eBUS interface on Vaillant boilers. On boilers with an eBUS interface, you can also use the VR32 bus coupler together with vrnetDIALOG for remote monitoring and configuration. The VR32 consists of a board with a connection terminal and lead.

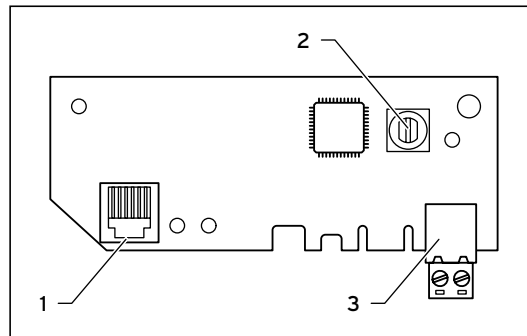
calorMATIC 630: If more than two boilers are connected in a cascade, a bus coupler is required for each boiler to connect it to the eBUS (Western socket X30). You can connect up to six VR32s to the controller.

auroMATIC 620: If two to six boilers are connected in a cascade, a VR 32 bus coupler is required for each boiler to connect it to the eBUS (Western socket X30). You can connect up to eight VR32 bus couplers to the controller. The VR32 bus coupler is installed directly in the busbar of the boiler. It communicates with the controller via the eBUS. A unique bus address must be set on the VR32 using the knob. All other settings are made on the main controller.

#### 2.4 Scope of delivery and accessories

- Check the scope of delivery of the bus coupler.
- 1 VR32 bus coupler board
- 1 Connection terminal for eBUS line
- 2 Connection lead for boiler (RJ9 - RJ9)
- 1 Mounting clip

#### 2.5 Connections and function elements



**Fig. 2.1 Connections**

**Key:**

- 1 Slot for connecting to the boiler
- 2 Address switch
- 3 Bus line terminal

### 3 Safety instructions and regulations

The bus coupler unit may only be installed by an approved heating engineering company, which is responsible for observing the following standards and regulations. We accept no liability for any damage caused by failure to observe these instructions.

#### 3.1 Safety instructions

---



**Danger!**

**Risk of fatal electric shock from touching live connections.**

**Before working on the appliance, switch off the power supply and secure it against restart.**

**Using the mains switch on the controllers is not sufficient to isolate all terminals of the system.**

#### 3.2 Regulations

Follow the regulations issued by the electricity suppliers in your country.

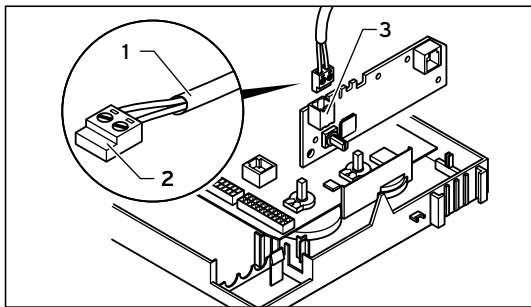
Use standard wires for wiring. The bus line must have a minimum cross section of at least 0.75 mm<sup>2</sup> and may not be longer than 300 m.

At lengths of over 10 m, 230V connection leads must be laid separately from sensor or bus wires.

## 4 Installation

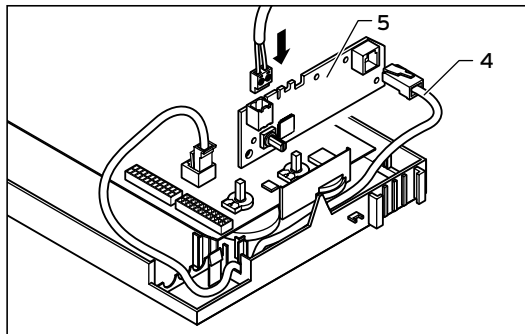
### 4.1 Mounting the bus coupler

- Open the switch box of the boiler as described in its installation manual.



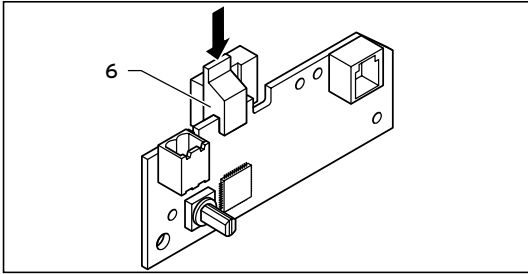
**Fig. 4.1** Connect the bus line to the terminal in the boiler

- Connect the bus line (1) to the enclosed terminal (2).
- Plug the connection terminal (2) of the bus line into the slot (3) on the bus coupler board.
- Set the bus address as described in 5.2.



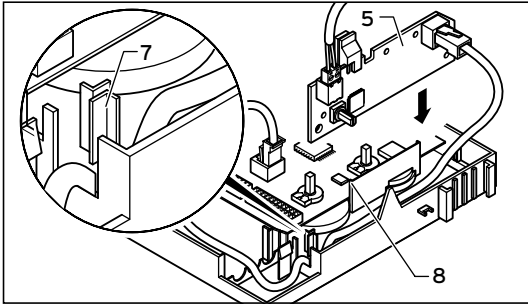
**Fig. 4.2** Installing the bus coupler board

- Connect the bus coupler to the boiler with the cable supplied (4). The socket on the boiler is marked X30.
- Install the bus coupler board (5) in the switch box.



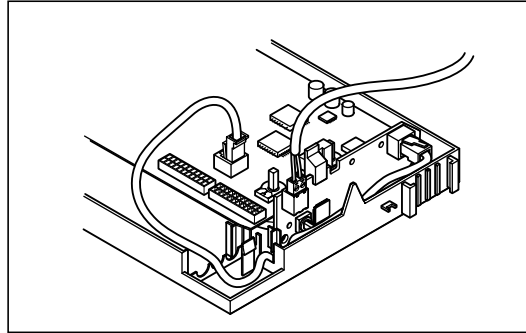
**Fig. 4.3 Fastening the clip on the bus coupler board**

- Push the fastening clip (6) into the groove on the bus coupler board.



**Fig. 4.4 Installing the bus coupler board**

- Push the bus coupler board (5) into the guide (7) in the lower part of the switch box, making sure the fastening clip grips the groove (8) on the partition in the switch box.



**Fig. 4.5 Installed bus coupler board**

## 5 Electrical installation

### 5.1 Connecting the bus coupler (cascade)

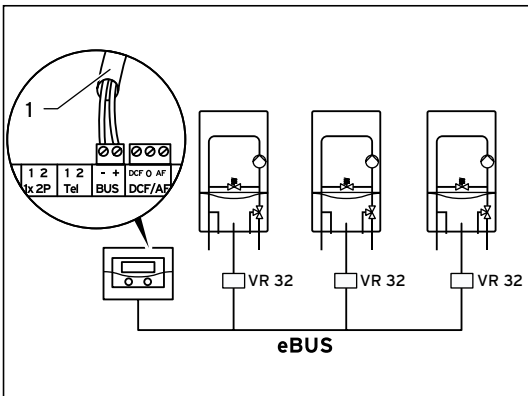


Fig. 5.1 Connecting the bus coupler (cascade)

- Connect the bus line (1) in the bus modular controller (terminal designation: BUS).

- In combination with vrnetDIALOG only:  
Connect the bus coupler to the bus line in the vrnetDIALOG.



#### Note

The eBUS can be branched at any part of the system.

### 5.2 Connecting the bus coupler (system 1 - 16)

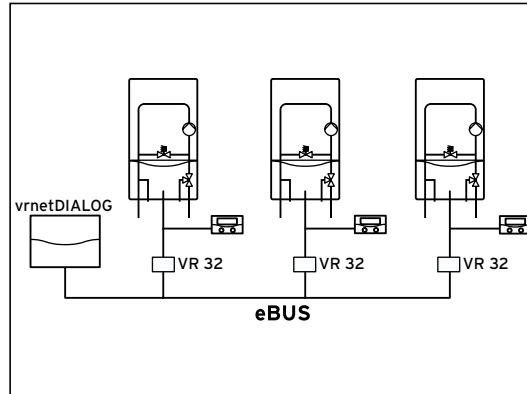


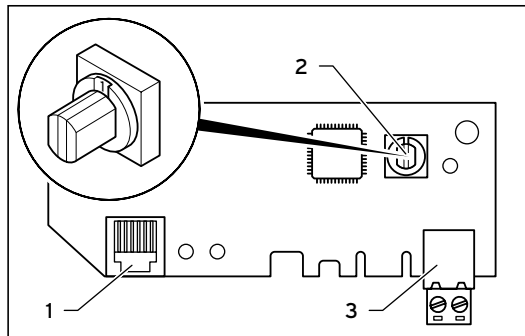
Fig. 5.2 Connecting the bus coupler (system 1 - 16)

- Connect the bus wire from the controller to the eBUS connection on the boiler.
- Connect the bus wire of the bus coupler to the bus wire in the vrnetDIALOG.

**Note**  
**Do not connect any other appliances to the eBUS between the vrnetDIALOG the VR 32.**

### 5.3 Setting the bus address

Communication within the system takes place via an eBUS. In order to ensure smooth communication between all components, you must give each bus coupler a unique address.



**Fig. 5.3 Setting the bus address**

**Key:**

- 1 Slot for connecting to the boiler
- 2 Address switch
- 3 Bus line terminal

- Set the address switches (**2**) on the connected bus couplers to different addresses with a serial number - the first appliance to 1, the second to 2, and so on.

The set address is also used by vrnetDIALOG on the Internet, or for calorMATIC 630 / auroMATIC 620 states the position in a cascade system (appliance 1, appliance 2, etc.). In combination with a cascade arrangement, the possible addresses are limited from 1 to 8. With vrnetDIALOG (without a cascade controller) the entire range (from 1 to 16) is possible, with 0 on the address switch representing position 16.

## 6 Recycling and disposal

Both the Vaillant bus coupler and its packaging are primarily made of recyclable raw materials.

### Appliance

Do not dispose of your Vaillant bus coupler with household waste. Make sure that used devices are taken for proper disposal.

### Packaging

Make sure that the packaging is taken for proper disposal.





**Vallant GmbH**

Bergbauer Str. 40 ■ 42859 Remscheid ■ Telefon 0 21 91/18-0  
Telefax 0 21 91/18-23 10 ■ [www.vallant.de](http://www.vallant.de) ■ [info@vallant.de](mailto:info@vallant.de)